

INHALT

	<i>Seite</i>
Hinweise für Studierende	
Institut für Anglistik und Amerikanistik	2
Lehrgebiete, Bibliothek, Semesterdaten, Prüfungsbüro	3
Amt für Ausbildungsförderung, Fachschaft	4
GBZ, Hinweise speziell für Lehramtstudenten, Allgemeine Studienberatung	5
Verzeichnis der Lehrveranstaltungen	
Hinweis, Verwendete Abkürzungen	6
Einführungsveranstaltungen	8
BA Englisch	9
BA Amerikanistik	16
Magister und Lehrämter	22
Fachdidaktik Englisch	35
Übersetzungswissenschaft	37

Die Hinweise zur Einschreibung Sprachpraxis Grundstudium und das entsprechende Formular finden Sie im Teil BA Englisch, das Formular und die Hinweise gelten aber auch für alle anderen Studiengänge.

Modulbeschreibungen der Übersetzungswissenschaft finden Sie bei den Veranstaltungen des Lehrgebiets.

Bitte beachten Sie auch die Angebote von Sprungbrett, vom Career Center sowie vom Klett Verlag am Anfang des Heftes.

Insbesondere die Angaben im Lehrveranstaltungsteil sollten zu Semesterbeginn am Aushang neben dem Sekretariat HG 2004 bzw. vor den Raumgruppen 2001 und 2006 auf Änderungen überprüft werden. Soweit es möglich ist werden die Änderungen auch auf den Web-Seiten des Instituts vermerkt.

<http://www2.hu-berlin.de/angl>

HINWEISE FÜR STUDIERENDE

AUSKÜNFTE FÜR STUDIERENDE AM INSTITUT FÜR ANGLISTIK UND AMERIKANISTIK

Bitte beachten Sie immer zuerst die Aushänge an den Informationstafeln neben dem Institutssekretariat im Raum 2004, vor den Raumgruppen 2001 und 2006 im Hauptgebäude (Unter den Linden 6).

Die Studienberatung befindet sich im Raum 2006. Dort können Sie diverse Materialien zur Studienberatung, wie z.B. Studienordnungen, Studienverlaufempfehlungen für das Grundstudium und diverse Informationsblätter erhalten. Leistungsscheine einzelner Fächer erhalten Sie im Raum 2004. Die Ausgabe dieser Materialien sowie Studienfachberatungen können nur zu den aufgeführten Zeiten erfolgen. Bitte beachten Sie veränderte Sprechzeiten in der Lehrveranstaltungsfreien Zeit.

Informationen zu den Teilstudiengängen (Studien- und Prüfungsordnungen) sind auch abrufbar auf der Internetseite <http://www2.hu-berlin/angl/regul.html>

Institut für Anglistik und Amerikanistik

Philosophische Fakultät II
Institut für Anglistik und Amerikanistik
Sitz: Unter den Linden 6 (Hauptgebäude)
10099 Berlin
Tel.: 2093 2488
Fax: 2093 2405

Geschäftsführender Institutsdirektor:

Herr Prof. Volker Raddatz
UL 6, Raum 3019
Tel.: 2093 2768
Termine über Tel.: 2093 2488
Sprechzeit: Do 12-14 Uhr

Studienfachberatung:

BA Amerikanistik/Magister (einschließlich Anerkennungen, Einstufungen):
Frau Dr. Renate Ulbrich
UL 6, 2006, Tel.: 2093 2277
Sprechzeit: Di 12.00-14.00 Uhr,
Do 14.30-16.00 Uhr

Bitte beachten Sie Aushänge zu Schwerpunktsprechstunden zu Beginn des Sommersemesters. (Pflichtberatung Hauptstudium, Ablauf Magisterprüfung etc.)

Dipl.-Übersetzen/IFK
(einschließlich Anerkennungen, Einstufungen):
Frau E. Affandi
UL 6, 2006, Tel.: 2093 2277
Sprechzeit: Mi 12.00-14.00 Uhr

Lehramt Englisch, BA Englisch

Frau Dr. Brigitte Schnabel
UL 6, 2006, Tel.: 2093 2277
Sprechzeit: Mi 14.30-16.30 Uhr
Fr 10.30-12.30 Uhr

Studentische Beratung:

für das Grundstudium: Frau Anne Eckmiller
UL 6, 2006, Tel.: 2093 2277
Sprechzeit: siehe Aushang R. 2006

(Die Sprechzeiten gelten für die Lehrveranstaltungswochen des Semesters.)

Beratung für das Promotionsstudium:

Frau Dr. Brigitte Klimpel
 MOS, 112, Tel.: 2093 9623
 Fax: 2093 9680

Lehr- und Forschungsgebiete:

Hier sind die Ansprechpartner der Fächer aufgeführt. Die Sprechzeiten entnehmen Sie bitte den jeweiligen Aushängen an den Mitarbeiterräumen.

Anglistische

Literaturwissenschaft

UL 6, 3018, Tel.: 2093 2291/93

verantwortlicher Ansprechpartner: Herr Dr. St. Lieske

Sprachwissenschaft

UL 6, 2008a, Tel.: 2093 2278

verantwortlicher Ansprechpartner: Herr Dr. L. Peter

Amerikanistik

UL 6, 2011, Tel.: 2093 2319

verantwortliche Ansprechpartnerin: Frau Dr. R. Ulbrich

Sekretariat: UL 6, 2008b, Tel.: 2093 2313

Sprachpraxis Englisch

Grundstudium:

UL 6, 2007, Tel.: 2093 2200

verantwortliche Ansprechpartner: Alle Mitarbeiterinnen

Hauptstudium: UL 6, 2007, Tel.: 2093 2311

verantwortlicher Ansprechpartner: Herr Dr. R. Renner

Fachdidaktik - Englisch

UL 6, Raum 3011, Tel.: 2093 2766/7

verantwortliche Ansprechpartnerin: Frau Dr. S. Herfurt

Übersetzungswissenschaft

UL 6, 2001a, Tel.: 2093 2251/2277

verantwortliche Ansprechpartnerin: Frau E. Affandi

Bibliothek

UL 6 Raum 3002, Tel.: 2093 2866

oder: 2136 (Verläng. d. Ausleihfrist); Fax: 2093 2223

Semesterdaten

Vorlesungszeit: 17.10.2005-18.02.2006

Vorlesungsfrei: 19.12.2005-31.12.2005

Prüfungszeitraum

Die Prüfungszeiträume entnehmen Sie bitte den Aushängen des Prüfungsbüros; in der Regel die letzte Woche des Semesters und die erste Woche der vorlesungsfreien Zeit bzw. die letzte Woche der vorlesungsfreien Zeit und die erste Woche des Semesters

**Prüfungs-
Anmeldungen**

im Prüfungsbüro DOR 65 (Boeckh-Haus) bei Frau Böhme,
 Termine werden ausgehängt

"Bachelorstudiengänge: Prüfungsorganisation" <http://www2.hu-berlin.de/philfak2/map.html>

Bitte beachten Sie die Aushänge zu den Anmeldungen für die MAP-Anmeldungen

**Klausurtermine für
Magisterhaupt-
prüfungen**

- stehen bei Drucklegung noch nicht fest, bitte Aushänge lesen
 jeweils 9.00 Uhr st

Raum: DOR 65, 5.57

Anmeldungen mindestens 4 Wochen vor dem jeweiligen Termin im
 Prüfungsbüro zu den Sprechzeiten. Bitte unbedingt den
 Personalausweis oder Reisepass vorlegen.

Prüfungsbüro

Fremdsprachliche Philologien

(betr: Prüfungsanmeldungen und Zeugnisse)
 Frau M. Böhme
 DOR 65, Zi. 4.33, Tel.: 2093 5129, Fax: 2093 5130
 Sprechzeiten: Mo, Di, Do 09-12 Uhr
 Di 13-15 Uhr

Prüfungsausschuß

Fremdsprachliche Philologien: Bachelor und Magister
 Vorsitzender: Herr Prof. Dr. Fred Otten
 DOR 65, Zi. 5.69, Tel.: 2093 5156
 Fremdsprachliche Philologien: Diplom-Studiengänge
 Vorsitzender: Herr Prof. Werner Thielemann
 DOR 65, Zi. 4.66, Tel.: 2093 5146

Amt für

Ausbildungsförderung

(BAföG-Amt)

Studentenwerk Berlin
 Amt für Ausbildungsförderung
 Behrenstr. 40/41
 10117 Berlin, Tel.: 20245-0
 Sprechzeiten: Di 10.00 - 13.00 Uhr
 Do 13.00 - 16.00 Uhr

Wichtiger Hinweis:

Auch Studierende sind über die Eigenunfallversicherung der HU abgesichert. Deshalb ist es dringend erforderlich, sämtliche Unfälle – auch Wegeunfälle – im Sekretariat 2004 innerhalb von drei Tagen anzuzeigen.

Fachschaft

Hallo!

Die **Fachschaftsinitiative (FSI)** begrüßt dich (zurück) an der Humboldt-Uni. Zur Zeit sind wir etwa ungefähr ein Dutzend Leute, die sich auf unterschiedliche Art für das studentische Leben an der Uni engagieren. Neben der direkten politischen Arbeit sind wir auch auf der sozialen Ebene aktiv. Wir organisieren z. B. die Einführungsveranstaltungen zum Reinschnuppern für die Erstsemester unseres Instituts:

Do, 13.10.05

20.00

Kneipentour mit Fachschaftsmitgliedern, Treffen im Foyer des Hauptgebäudes UL 6

Mo, 17.10.05

11.00

offizielle Begrüßung durch Prof. Raddatz, den Leiter des Instituts für Anglistik und Amerikanistik, und die Fachschaft, UL 6, Raum 3094

11.30

Frühstück

12.30

Rallye durch das Institut

Di, 18.10.05

Nachmittags

im Anschluss an die offiziellen Bachelor-Informationsveranstaltungen
 informelles **Kaffeetrinken** im Fachschaftsraum, um möglicherweise noch offene Fragen zu beantworten, UL 6, Raum 3016

Während des Semesters bieten wir in unserem Fachschaftscafé „Coffee Hours“ mit frischgekochtem Kaffee und mit Keksen an. Wir können Tipps und Tricks zum Studium verraten, von Student zu Student sozusagen, die man nicht an offizieller Stelle zu hören bekommt... Konkret heißt das, dass wir stets versuchen, Dir bei allen möglichen Problemen zu helfen, seien es Probleme mit dem Stundenplan, Orientierung an der Uni, Fragen zu Prüfungen oder Hausarbeiten, Ärger mit Dozenten, etc.. Wir werden versuchen Dir Hilfestellung zu geben, was nicht bedeutet, dass wir Deine Arbeiten schreiben! Außerdem ist unsere "Studienberatung" ohne Gewähr (aber auch ohne Wartezeiten...!)

Außerdem zeigen wir alle zwei Wochen einen Film auf Englisch. Halte Ausschau nach unseren Plakaten vom „Open Screen“. Über neue Anregungen freuen wir uns immer.

Wir haben ein Fachschaftsinformationsbrett neben dem Institutssekretariat im 2. Stock. Da hängen auch die Öffnungszeiten für unser Fachschaftscafé. Neue Gesichter sehen wir immer gern in unserem Raum 3016 unterm Dach. Das gilt auch für die Fachschaftstreffen, die alle zwei Wochen stattfinden!

Wenn das alles zu formell und anstrengend für Dich klingt: so sind wir nicht. Wir sind eigentlich ein ganz netter Haufen mit einem kollektiven Sprung in der Schüssel, aber das sollte auch niemanden abschrecken. Im Zweifelsfalle einfach vorbeikommen und selbst rausfinden!

FSI Anglistik/Amerikanistik
 Unter den Linden 6, 10099 Berlin, R. 3016
 Tel.: 20 93 - 24 72
 E-mail: litkrit@gmx.de
 Website: http://www2.hu-berlin.de/fs_anglam/
 Öffnungszeiten: s. Aushang

Großbritannien-Zentrum

Jägerstr. 10-11
 10117 Berlin
 Tel.: 2093 5379
 Fax: 2093 5328
<http://www2.hu-berlin.de/gbz/>

Hinweise speziell für Lehramtsstudenten

Sachgebiet Lehrerbildung und Praktikumsbüro

Anerkennungsfragen: Frau Holldack	Raum E 06	Tel.: 2093 1571
Ziegelstr. 12		
Unterrichtspraktikum: Frau Rosenkranz	Raum E01	Tel.: 2093 1572
Orientierungspraktikum: Frau Wentzke	Raum E01	Tel.: 2093 1573
Ziegelstr. 12		
Sprechzeiten: Mo, Mi 13.00 - 15.00 Uhr		

Di, Fr 09.00 - 12.00 Uhr

Landesamt für Lehramtsprüfungen

Landesamt für Lehramtsprüfungen Berlin
 (ebenfalls Staatliches Prüfungsamt für Übersetzer Berlin)
 Beuthstr. 6-8 (Mitte)
 10117 Berlin
 (3. Stock)
 Tel.: 9026-7

Allgemeine Studienberatung Referat Allgemeine Studienberatung
 für in- und ausländische Studierende und Studieninteressierte

Selbstinformation
 Hauptgebäude, Erdgeschoss

Zum Mitnehmen: Studienangebot, Studiengangsbeschreibungen, Informationsblätter, ZVS-Info u.a.
Aushänge: Numerus clausus; Sprechzeiten der Studienfachberatung, Prüfungsausschüsse,
 studentischen Beratung u.a. Einrichtungen; Veranstaltungen

<http://www.hu-berlin.de/studium/zsb.htm>

Studienberatung@uv.hu-berlin.de

□ Information und Infothek

Hier erfragen Sie weitere studienbezogene Informationen, vereinbaren ggf. Termine zum persönlichen Beratungsgespräch und bereiten sich auf dieses vor bzw. erfahren, wer Ihnen kompetent weiterhilft. Außerdem: Fachmappen mit Informationen über Studiengänge der HU, Angebote der Berliner Hochschulen, Präsenzbibliothek mit Vorlesungsverzeichnissen und Studienführern deutscher Hochschulen, Blättern zur Berufskunde, Ratgeberliteratur usw.

Montag, Dienstag, Mittwoch

10 - 12 und 13 - 15 Uhr

Freitag

10 - 12 und 13 - 14 Uhr

Bitte beachten Sie:

Das **Studentensekretariat**, zuständig für Bewerbung und Einschreibung, Rückmeldung, Beurlaubung (außer medizinische Studiengänge, s.u.) befindet sich im Hauptgebäude Unter den Linden 6. Formulare und Auskünfte bekommen Sie im **Zi. 1046**, geöffnet Mo, Di und Do 8-12, 13-15 Uhr, Mi 8-12, 13-17 Uhr, Fr 8-12 Uhr, ☎ (030) **2093-2708**.

Medizinische Studiengänge: Referat Studienangelegenheiten, Luisenstr. 58/59, 10098 Berlin
 ☎ (030) 450-576042

Wenn Sie Informationsmaterial, Bewerbungsunterlagen, Studienangebot o.ä. per Post möchten, senden Sie uns bitte einen frankierten und an Sie adressierten Rückumschlag zu!

VERZEICHNIS DER LEHRVERANSTALTUNGEN

Hinweis: Alle Angaben sollten vor Beginn der Lehrveranstaltungen am „Schwarzen Brett“ neben dem Raum 2004 auf Änderungen überprüft werden.
 Die Lehrveranstaltungen beginnen mit einer **1. Woche**.

VERWENDETE ABKÜRZUNGEN:

(GS) Lehrveranstaltungen im Grundstudium

(HS) Lehrveranstaltungen im Hauptstudium

Lehrveranstaltungsarten	CO	Kolloquium
	FS	Forschungsseminar
	HS	Hauptseminar
	IV	Integrierte LV (VL mit Seminar oder Übung)
	OS	Oberseminar
	PR	Praktikum
	PS	Proseminar
	PV	Praktikumsvorbereitung
	SE	Seminar
	SS	Spezialseminar
	UE	Übung
	VL	Vorlesung
	TU	Tutorium
Lehrveranstaltungsorte	UL 6	Hauptgebäude
	Inval.	Seminargebäude an der Invalidenstr. (Eckgebäude, dir. am U-Bahnhof Zinnowitzer Str.)
	DOR 65	Boeckh-Haus

	BE 1	Kommode am Bebelplatz
	UL 9	Altes Palais (Eingang über Kommode)
	Uni 3	Universitätsstraße 3b
	BE 1F	Flachbau auf dem Hof der Kommode
	JÄ 10	Großbritannienzentrum Jägerstr. 10
	SO	Sophienstraße
Studiengänge	M	Magister Hauptfach
	N	Magister Nebenfach
	ÜW	Übersetzungswissenschaft
	L	Lehramt/Studienrat
	Ü	Übersetzer
	D	Dolmetscher
	IFK	Interkulturelle Fachkommunikation
	BA	Bachelor of Arts



Zusätzliche Veranstaltung:

English Play “She stoops to conquer” by Oliver Goldsmith

Come and join The Thespians, the student theatre group of our department, to produce and stage Oliver Goldsmith's comedy “She stoops to conquer”, which is about things all too human like communication problems, love, and marriage. We are looking for actors as well as for those interested in joining the crew: the props, technicians, costume designers or a PR agent are essential to the production of our play. This will be a great opportunity to develop your spoken English and to learn quite a lot about the theatre; lots of fun are guaranteed. We have rehearsals twice a week; and you must be able to come on both days to participate. There will be an informational meeting on October 18, which you will have to attend in order to be part of this project. A master copy of the play will be available from the copy shop ‘Triumph Adler’, Dorotheenstrasse, by the beginning of the term.

UE Di/Fr 16-18 s.t. wöch. Inv. 110/ 353 Beyer/Mantei/Lucko



Einführungsveranstaltungen

Begrüßung aller Studierenden durch den Institutsdirektor und die
Fachschaft:

Montag, den 17.10.2005 ab 10 Uhr im Hörsaal 3094/96

Weitere Veranstaltungen stehen vorn unter dem Stichwort Fachschaft

Dienstag, den 18.10.2005

12-14 Uhr, UL 6, 2014 a
14-16 Uhr, UL 6, 2014 b
16-18 Uhr, UL 6, 2014 b

Dr. Ulbrich
Dr. Ulbrich
Dr. Schnabel

3. FS BA Amerikanistik
BA Amerikanistik
BA Englisch

WELCOME

Studiengang Bachelor Englisch (BA Englisch)

Linguistik

1. Fachsemester

Modul 1: *Introduction to Linguistics*

52 530 Einführung in die systemtheoretische Sprachwissenschaft

Die Vorlesung als Basisveranstaltung des Moduls 1 dient der ersten Einführung in die Thematik der allgemeinen Sprachwissenschaft, vorwiegend am Beispiel englischer Sprachdaten und unter besonderer Berücksichtigung einschlägiger Theorien und Methoden, die für die anglistische Sprachwissenschaft von besonderem Belang sind. Sie vermittelt erste, grundlegende und ausbaufähige Einsichten in die Kerngebiete der Grammatik (Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik und Pragmatik) und eine psychologisch fundierte linguistische Beschreibung dieses grammatischen Wissens als Teil der menschlichen Kognition.

VL Mi 12-14 wöch. UL 6, 2014A H. Härtl

52 531 Einführung in die systemtheoretische Sprachwissenschaft

Das Seminar zielt vor allem auf die Vertiefung der grundlegenden Begriffe in den Kernbereichen der Grammatik und die Vermittlung der Gesetzmäßigkeit des gesamtgrammatischen Systems in engem Bezug zu den in der Vorlesung erläuterten Konzepten. Es vermittelt dabei Recherchestrategien und Kenntnisse über die psychologische Basis des Wissenssystems ‚Sprache‘. (The seminar will be held in English.)

SE Mo 14-16 wöch. Inval. 110, 343 L. Peter
 SE Mi 14-16 wöch. Inval. 110, 343 L. Peter
 SE Blockveranstaltung 8 Blöcke zu 4 Stunden je freitags 12-16 Uhr F. Polzenhagen
 Erste Sitzung: 21.10.05

3. Fachsemester

Modul 4: *History and Varieties of English*

52 532 Dialects and Sociolects of English in North America

This seminar takes up and deepens the knowledge of fundamentals of language variation from the lecture and demonstrates the interplay of linguistically relevant forces in exo- and endoglossic linguistic situations using essential features of the dialects and sociolects of American English.

SE Mo 16-18 wöch. Inval. 110, 347 P. Lucko

52 533 Main Issues of the Development of the English Language

The course will give a survey of the development of the English language from its early beginnings to about 1750. In the introductory part, the participants will familiarise themselves with basic methods of historical language description. They will also deal with problems of language change and its interrelation with tendencies towards relative language stability. The main part of the course will concentrate on the development of English from a basically synthetic to a predominantly analytic language. Structural changes will mainly be illustrated in the fields of noun and verb morphology and of syntax. The seminar will also consider the linguistic situation in England and the development of the lexicon and, to a lesser extent, phonological changes, such as the Great Vowel Shift.

The reading and translation of some texts from different periods of English will give an impression of how English looked like at earlier stages of its development. By learning how the English language came to be as it is today, students can get a better understanding of certain phenomena of present-day English.

SE Di 08-10 wöch. BE 1, 140/42 A. Lorenz

Modul 6: *Levels of Linguistic Analysis*

52 534 Kerngebiete und ihre theoretische Beschreibung: Interfaces of Grammar

This lecture gives an overview of the inner workings of the central components of grammar, i.e. syntax, semantics and morphology. We will focus on the interaction between these components and ask how they cooperate with the non-linguistic cognitive system. Starting from the assumption that the mental lexicon figures as the interface between grammar and concepts, a thorough investigation of the lexical units and their grammatical characteristics is in order. We will concentrate on a preselected set of features (argument and event structure, case and thematic role information) and investigate how they are realized at the different levels of grammar.

VL Mi 16-18 wöch. UL 6, 1072

H. Härtl

52 535 Verbal Aspect in Language Acquisition: A Typological Perspective

The seminar has two goals. The first is to give students a theoretical overview of some general processes and principles of first and second language acquisition. The second is to introduce several different ways that languages express aspectual oppositions, with particular focus on English and other Germanic languages as opposed to Slavic and, to a lesser extent, Romance languages. The seminar will also provide students with background knowledge about the general structure of verb categories (including aspect) and it will introduce them to the 'aspect before tense' hypothesis in first language acquisition, with particular focus on English. Issues of productivity and input frequency (and saliency) will be discussed as well.

SE Di 12-14 wöch. Inval. 110, 343

N. Gagarina

52 536 Syntactic Theory

This seminar gives an introduction into the central notions of modern syntactic theory with an emphasis on the Minimalist Program by N. Chomsky and its predecessors. We shall look at clause structure in terms of lexical and functional categories, the theory of movement as well as binding theory. Phenomena that will be covered include case assignment, tense marking, agreement, verb movement, passive formation and similar alternations, finite and non-finite complementation, coordination. We shall also take a brief look at the set-up of alternative syntactic theories such as Optimality Theory, Lexical-Functional Syntax and Head-Driven Phrase Structure Grammar.

SE Di 10-12 wöch. Inval. 110, 347

S. Repp

52 537 The Interface between Grammar and Information Structure

Dieses Seminar bietet eine einführende Betrachtung informationsstruktureller Analysen von Sätzen unter Berücksichtigung der grammatischen Eigenschaften sprachlicher Elemente. Die einzelnen Sitzungen beinhalten sowohl eine theoriebezogene Behandlung der formalen Struktur von Äußerungen (syntaktische, semantische, prosodische, morphologische und lexikalische Merkmale), als auch die Rolle der Informationsstruktur innerhalb der generativen Grammatik. Mittelpunkt der Diskussion ist dabei der Zusammenhang zwischen der grammatischen Organisation einzelner Satzglieder und der informationsstrukturellen Angepaßtheit an den kommunikativen und situativen Äußerungskontext. Desweiteren sollen die Funktion und der kontext-spezifische Einfluss der IS anhand von Beispieltextrn untersucht werden.

Bibliographie

Doherty, Monika (ed., 1999) *Sprachspezifische Aspekte der Informationsverteilung*. *Studia grammatica* 47. Berlin: Akademie Verlag.

Jacobs, Joachim (ed., 1992) *Informationsstruktur und Grammatik*. (Linguistische Berichte, Sonderheft 4). Opladen: Westdeutscher Verlag.

Lambrecht, Knud. (1994) *Information Structure and Sentence Form*. (*Cambridge Studies in Linguistics* 71). Cambridge: CUP.

Reis, Marga (Hrsg., 1993) *Wortstellung und Informationsstruktur*. (Linguistische Arbeiten 306). Tübingen: Niemeyer.

SE Mi 10-12 wöch. Inval. 110, 347

K. Sponholz

Literatur- und Kulturwissenschaft**1. Fachsemester****Modul 2: Introduction to Literary Studies****52 538 Einführung in die Literaturwissenschaft (studium generale)**

Die Vorlesung ist Teil des Moduls 2 (Introduction to Literary Studies/Einführung in die Literaturwissenschaft) des BA-Studiengangs Englisch. Sie will Studierende der englischen Literatur mit zentralen Problemen, Konzepten und Begriffen des Fachs bekanntmachen und einige Möglichkeiten

aufzeigen, diese zu artikulieren und über sie nachzudenken. Am Anfang werden die Grundlagen der Zeichentheorie stehen; darauf aufbauend wird es darum gehen, was Literatur möglicherweise von anderen Weisen der Sprachverwendung unterscheidet, was Literatur ausmacht. Dazu gehören Überlegungen zu Sprachfunktionen und zur poetischen Funktion im Besonderen ebenso wie zur Fiktionalität. Im Anschluss daran werden einzelne poetische Verfahrensweisen wie z.B. Metapher, Reim oder Parallelismus, charakteristische Züge erzählender Texte Perspektive/*point of view*, Erzählsituation etc. sowie strukturelle Besonderheiten des Dramas z.B. die Kommunikationssituation beschrieben und an Beispielen (aus der englischen Literatur) erläutert. Schließlich sollen auch Methoden und Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens zumindest einführend erklärt werden.

Zu Semesterbeginn wird ein Reader mit ausgewählten Texten zur Verfügung stehen. Wichtiges zur Erzähltheorie ist außerdem zusammengefasst in: Shlomith Rimmon-Kenan, *Narrative Fiction: Contemporary Poetics*, London: Methuen, 1989. Dieses Buch wird zur Anschaffung empfohlen.

VL Fr 10-12 wöch. UL 6, 3075 H. Schwalm

Wählen Sie eine der nachfolgenden Veranstaltungen:

52 539 Einführung in die Literaturwissenschaft: Textanalyse

Das Seminar dient der Einübung von grundlegenden Techniken literaturwissenschaftlicher Analyse und Interpretation am Beispiel von exemplarischen Texten verschiedener Gattungen. Es steht in engem Bezug zu den in der Vorlesung "Einführung in die Literaturwissenschaft (Anglistik)" erläuterten Konzepten und soll den Teilnehmern die Möglichkeit bieten, sich mit den in der Vorlesung erläuterten Theorien und Modellen aktiv, selbständig und v.a. in Bezug auf ein breites Spektrum von Beispielen auseinanderzusetzen. Zugleich wird es auch um Methoden und Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens gehen. ('Wie halte ich ein Referat?'; Recherchestrategien, Umgang mit wissenschaftlichen Hilfsmitteln usw.).

Die Lehrveranstaltungen finden vorrangig in englischer Sprache statt.

SE Mi 08-10 wöch. Inval. 110, 347 B. Schnabel

ODER:

52 540 Einführung in die Literaturwissenschaft : Textanalyse

Das Seminar dient der Einübung von grundlegenden Techniken literaturwissenschaftlicher Analyse und Interpretation am Beispiel von exemplarischen Texten verschiedener Gattungen. Es steht in engem Bezug zu den in der Vorlesung "Einführung in die Literaturwissenschaft (Anglistik)" erläuterten Konzepten und soll den Teilnehmern die Möglichkeit bieten, sich mit den in der Vorlesung erläuterten Theorien und Modellen aktiv, selbständig und v.a. in Bezug auf ein breites Spektrum von Beispielen auseinanderzusetzen. Zugleich wird es auch um Methoden und Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens gehen. ('Wie halte ich ein Referat?'; Recherchestrategien, Umgang mit wissenschaftlichen Hilfsmitteln usw.).

Die Lehrveranstaltungen finden vorrangig in englischer Sprache statt.

SE Do 16-18 wöch. Inval. 110, 343 S. Lieske

52 541 Einführung in die Literaturwissenschaft : Textanalyse entfällt

SE Do 10-12 wöch. Inval. 110, 343 C. Quay

ODER:

52 542 Propädeutikum

Das Seminar dient der Einübung von grundlegenden Techniken literaturwissenschaftlicher Analyse und Interpretation am Beispiel von exemplarischen Texten verschiedener Gattungen. Es steht in engem Bezug zu den in der Vorlesung "Einführung in die Literaturwissenschaft" (52 538) erläuterten Konzepten und soll den Teilnehmern die Möglichkeit bieten, sich mit den in der Vorlesung erläuterten Theorien und Modellen aktiv, selbständig und v.a. in Bezug auf ein breites Spektrum von Beispielen auseinanderzusetzen. Zugleich wird es auch um Methoden und Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens gehen. ('Wie halte ich ein Referat?'; Recherchestrategien, Umgang mit wissenschaftlichen Hilfsmitteln usw.).

SE Di 16-18 wöch. UL 6, 2014B A. Dallmann

Beginn: 25.10.05

ODER:

SE Di 14-16 wöch. Inval. 110, 302 J. Miess

Beginn: 25.10.05

00 000 Einführung in die Literaturwissenschaft

Das Tutorium begleitet die Vorlesung „Einführung in die Literaturwissenschaft“ (52 538).

TU Mi 18-20 UL 6, 2014 A Ph. Kneis

Wählen Sie eine Veranstaltung aus den folgenden Angeboten:**52 543 Einführung in die amerikanische Kulturwissenschaft**

Ziel des Seminars ist es, in die vielfältigen Aspekte der amerikanischen Kultur(en) sowie in die Möglichkeiten und Probleme ihrer Analyse und wissenschaftlichen Repräsentation in den *American (Culture) Studies*, *Women's Studies* und *African-American Studies* einzuführen. Anhand ausgewählter Texte sollen zentrale Vorstellungen des kulturellen Selbstverständnisses der USA (*Puritan Errand*, *American Liberalism*, *American Dream*) sowie einzelne Kulturkonzepte (*national character*; *religious, regional, ethnic, racial and gender differences*) im Kontext ihrer historischen und sozialen Bedingungen diskutiert werden.

SE Do 16-18 wöch. UL 6, 2014A A. Dallmann
Beginn: 27.10.05

ODER:

SE Mo 14-16 wöch. UL 6, 3059 S. Ozretic
Beginn: 24.10.05

ODER:

52 544 British Cultural History from the Early Modern Period to World War II (studium generale)

The lecture offers a survey of British cultural history from the Early Modern period to World War II. We will examine essential aspects of the social, economic and political development of Britain and investigate how it shaped the specific nature of British culture in a broad sense.

VL Do 14-16 wöch. UL 6, 2097 S. Lieske

ODER:

52 545 Concepts of Culture in the 19th Century

According to Raymond Williams, *culture* is one of the most complicated words in the English language. Even though the word had been used before, it is only at the turn of the 19th century that the concept was developing in English towards some of its modern senses when it came to designate a whole and distinctive way of life. The emergence of *culture* as a concept also signifies the recognition of the separation of certain moral and intellectual activities from the impetus of modern industrial society. While the emphasis on *culture* became a sort of court of human appeal to curb the worst effects of Utilitarianism, at the same time, however, Matthew Arnold advocated *culture* in order to oppose the demands for more political democracy of his day.

The seminar will introduce students to the problem of concept formation and its inherent politics. We will study a number of texts by Jeremy Bentham, John Stuart Mill, Matthew Arnold, John Ruskin, William Morris and others who contributed to the formation of the concept of *culture*.

A reader with the texts will be available at the beginning of term.

SE Mi 10-12 wöch. Inval. 110, 349 S. Lieske

ODER:

52 546 Gesellschaftliche und wissenschaftliche Utopien in englischen Texten

Dieser Kurs beschäftigt sich mit Utopien in englischen Texten. Thomas Morus, Michel de Montaigne, William Shakespeare, Jonathan Swift, Mary Wollstonecraft und andere werden mit ihren Texten Grundlage für unsere Seminardiskussion sein. Die Studenten bilden Teams, stellen in Kolloquien passagenweise die Gesamttexte vor und offerieren damit eine Diskussionsgrundlage. Die Seminarsprache wird Englisch sein. Weitere Informationen erfolgen im ersten Seminar.

Beginn: 27.10.05

SE Do 08-10 wöch. Inval. 110, 343 B. Schnabel

Modul 5: <i>Survey of English Literatures</i>

Wählen Sie ein Seminar aus den folgenden Angeboten:**52 547 Shakespeare's *Othello***

Othello is perhaps Shakespeare's most oppressive tragedy, if only for its tightly organized plot which adheres more closely to Aristotle's famous unities of time, place and action than any other of Shakespeare's plays. The impression of closeness is enhanced by the greater part of the plot being one character's doing, Iago's. It is Iago's supposedly "motiveless malignity" (Coleridge) which sets in motion the series of actions which will, in the end, lead to *Othello's* murdering Desdemona. Yet for all its oppressive closeness the play and its characters betray the influence of a bewildering number of discourses and have been read in many different ways by many different critics.

This course will seek not only to offer an introduction to the world of Shakespearean drama but also to explore as many of *Othello's* different facets as possible.

Students are expected to have acquired and read a critical edition (preferably Oxford or Arden) of the text before the semester begins. They will be given the opportunity to prove their textual knowledge in a short but nevertheless detailed test scheduled for the third week of the semester.

SE Di 16-18 wöch. UL 9, 210 A. Johnston

ODER:

52 548 The Influence of Enlightenment, Puritanism and Sentimentalism on the 18th Century English Novel

The following novels will be discussed in the seminar: Daniel Defoe, *The Life and Strange Surprising Adventures of Robinson Crusoe, of York*, Jonathan Swift, *Travels into Several Remote Nations of the World, in Four Parts, by Lemuel Gulliver*, Henry Fielding, *The Life of Jonathan Wilde, the Great*, and Laurence Sterne, *The Life and Opinions of Tristram Shandy, Gentleman*.

The course requires extensive reading and preparation. Participants are expected to give a presentation in class and to contribute to the seminar substantially. The complete programme will be specified in the first seminar.

Beginn: 28.10.05

SE Fr 08-10 wöch. Inval. 110, 343

B. Schnabel

ODER:

52 549 Poetry of the Romantic Period

When *Lyrical Ballads* was first published in 1798 the word 'romantic' was no compliment. According to Thomas Paine, it meant 'fanciful', 'light', even 'inconsequential'. Wordsworth and Coleridge resisted its application, and - twenty years later - the second generation of romantic writers recognized romanticism only as an element in a critical debate conducted against what August Wilhelm Schlegel considered the "mechanical" tendencies in classicism. It was only later generations of poets and critics who defined the concept of romanticism and identified *the* Romantic Movement, without, however, coming to an ultimate consensus. In accordance with more recent criticism that has seriously challenged the notion of a monolithic Romantic school, the course will explore the diversity of poetry and poetic theory produced in the period between the 1790s and the Reform Act of 1832.

We will focus on texts written by the canonical 'big six' male poets - Blake, Wordsworth, Coleridge, Byron, Keats, and Shelley - as well as by women poets - e.g. Anna Laetitia Barbauld, Hannah More, Charlotte Smith, and Felicia Dorothea Hemans - whose poetry has been largely neglected by critics until recently.

Useful anthologies: *Romanticism. An Anthology*, ed. Duncan Wu (Oxford: Blackwell, 1998); *Romantic Women Poets. An Anthology*, ed. Duncan Wu (Oxford: Blackwell, 1997).

SE Mi 12-14 wöch. Inval. 110, 343

S. Lieske

Modul 7: American Literary History

52 550 American Literary History I: Beginnings to World War I (studium generale)

Die Teilnahme an der Überblicksvorlesung (in engl. Sprache) ist verbunden mit der Mitarbeit an einem der zwei angebotenen Proseminare, in denen ausgewählte Texte diskutiert werden (Beteiligung an einem Kurzreferat). Die ausgewählten Texte werden in einem Reader zusammengestellt, soweit sie nicht in der *Shorter Norton Anthology of American Literature* (6/7th edition) enthalten sind. Der Erwerb dieser Anthologie ist unverzichtbare Voraussetzung für ein Studium der amerikanischen Literatur.

VL Mi 14-15 wöch. UL 6, 3094/96 E. Boesenberg

Beginn: 19.10.05

SE Do 14-16 14-täg. Inval. 110, 349 E. Boesenberg

Beginn: 27.10.05

ODER:

SE Do 12-14 14-täg. Inval. 110, 343 R. Ulbrich

Beginn: 27.10.05, 12.15 – 13 Uhr

3. Fachsemester

Modul 8: Culture - Texts - Media

WÄHLEN SIE ZWEI DIESER ANGEBOTE (VORZUGSWEISE EIN ANGLIST. UND EIN AMERIK. THEMA):

52 551 Media and Modes of Representation in American Cultures:

Genre und Gender in Classical Hollywood

Bestimmte Film-Genres ziehen ein weibliches Publikum an (*Romantic Comedy*), andere ein eher männliches (*Actionmovies*). Ebenso sind Helden- und Starkonstruktionen, Sehkonventionen und Filmdramaturgie geschlechtlich codiert. Das Seminar wird an Beispielen klassischer Hollywood-Genres wie *Western*, *film noir*, Melodrama und Horror eine Einführung in Filmanalyse, feministische Filmtheorie und Genre-Kritik geben.

Wegen des Medieneinsatzes hat das Seminar eine strikt begrenzte TeilnehmerInnenzahl. Freien Zugang haben (mit Anmeldung!) Studierende des BA Studiengangs, die das Modul 8 absolvieren müssen.

Anmeldungen bis 15. September bei gabriele.dietze@rz.hu-berlin.de

Literatur: David Bordwell et. al, *Classical Hollywood Cinema*, New York 1985; Sue Tornham (ed.), *Feminist Film Theory*, New York 1999, Stephen Neal, *Genre und Hollywood*, New York 2000

SE Di 14-16 wöch. UL 6, 3075

G. Dietze

Beginn: 25.10.05

52 552 Representations of Working-Class Culture in Contemporary Britain

Although announced dead by many theorists and critics, class, and the working class in particular, have recently come under renewed critical investigation, especially in relation to its intersections with race and gender issues. In the wake of such reinvigoration, this seminar will attempt to trace the significance of class and the presence of the working class in contemporary British culture. Drawing on, among others, Raymond Williams and the British cultural studies tradition, we shall be studying cultural presentations of lives and experiences of working class people in literature and film since the 1980s, e.g., Pat Barker's *Liza's England*, James Kelman's *The Busconductor Hines* as well as films by Mike Leigh and Ken Loach. Seminar participants are required to be in possession of their own copies of *Liza's England* (Virago) and *The Busconductor Hines* (Phoenix). Further material will be made available as master copies by the beginning of term.

SE Fr 12-14 wöch. UL 6, 3092 H. Schwalm

52 653 The English Essay

An Essay, or 'attempt' in the proper sense of the word, presents a train of thought. The relative openness and flexibility of the form of the Essay accomodates divers purposes and styles. The sometimes playful, discursive, informal and also intimate reflexions presented in the Essay may account for its popularity throughout literary history. Although the Essay has flourished from the 15th century onwards, it has been largely and unduly neglected by literary scholarship.

In this course we will explore the form of the Essay in a diachronic approach, which will take its starting point in Early Modern England, including Essays by European predecessors and contemporaries (Bacon, Montaigne). A further main focus of interest will be the development of the art of Essay writing in the 17th and 18th centuries (Dryden, Pope, Addison, Johnson, Coleridge). Finally, we will study Essays from the beginning of the 20th century (Woolf, Eliot, Huxley) and also look at contemporary Essays (Rushdie). Although this is strictly not a course in Essay writing, our close-readings and detailed textual analyses are set out to familiarize students with techniques of Essay writing and will give them the opportunity to write essayistic texts themselves.

A reader will be made available at the beginning of the semester.

SE Mi 12-14 wöch. UL 6, 2004a C. Oik

52 553 Literary and Cultural Theory

This course will provide an introduction into literary and cultural theory. Apart from gaining a more general overview, we will be concerned with detailed textual analysis. We will start with the *New Criticism*, and study some of the dominant schools, trends and tendencies in Anglo-American criticism throughout the 20th Century. Students should be prepared to present one theoretical approach in class and read about 30-50 pages per week.

A reader will be made available at the beginning of the semester.

SE Mi 14-16 wöch. UL 6, 2004a C. Oik

00 000 The Holocaust and American Culture

The conspicuous proliferation of Holocaust imagery and discourse in American culture since the 1970ies is a phenomenon that has been both acclaimed and subjected to severe controversy. The seminar thus focuses on two questions: 1. What are the meanings of the Holocaust for American culture as a whole and American literary history in the 20th century in particular? 2. How has the Holocaust influenced theoretical debates on central binarisms of literary studies such as representation vs. the fictive, witness/testimony vs. memory, the aesthetic vs. the ethical?

These questions will be explored through the reading of both fictional texts (one novel, short stories, films, cartoons), theoretical articles (e.g. LaCapra, Hartman, Lang) and excerpts from political-sociological studies (e.g. Novick, Finkelstein, Cole). With respect to the literary texts, the focus will be on writers of the second and third generations after those who survived the Holocaust or were living when it happened.

The course material will be made available in a reader at the beginning of the semester. Requirements: regular attendance, active class participation, one oral report.

SE Fr 10-12 wöch. Inval. 110, 302 M. Wachholz

Beginn: 21.10.05

Sprachpraxis für Modul 9: *Oral Skills and Language Awareness*

52 554 Listening and Speaking: Listening Comprehension and Oral Expression

Authentic audio and video material illustrating different varieties of English will cover social and cultural issues related to Great Britain and the USA; Aims to develop students' in listening for gist and detail, and improves their proficiency in spoken English.

SP 1	Mi	12-14	wöch.	DOR 65, 3.25	E. Gibbels
SP 2	Mi	14-16	wöch.	DOR 65, 3.25	E. Gibbels
SP 3	Fr	08-10	wöch.	DOR 65, 3.25	U. Scheffler
SP 4	Fr	10-12	wöch.	DOR 65, 3.25	U. Scheffler

52 555 Language Awareness: Grammar in Context

Gives students the opportunity to exercise grammatical choice in relation to particular contexts in which language is used; tasks designed to show the links between form, meaning and use will be supplemented by form-focused exercises; focuses on grammatical features like articles, tense/ aspect / correlation, passive voice, reported speech, modal verbs, finite and non-finite clauses.

SP 1	Mo	14-16	wöch.	DOR 65, 3.25	K. Heukroth
SP 2	Mi	14-16	wöch.	DOR 65, 3.48	U. Scheffler

52 556 Language Awareness: Grammar Practice I

Helps students develop their understanding of English grammar by providing extended practice in the following areas: tense/aspect/correlation, passive and active voice, conditional sentences. Practice material will be provided.

SP 1	Di	12-13	wöch.	Inval. 110, 302	U. Scheffler
SP 2	Di	13-14	wöch.	Inval. 110, 302	U. Scheffler

52 557 Language Awareness: Grammar Practice II

Focuses on non-finite clauses (the participle, the gerund and the infinitive) and modality; practice material will be provided.

SP 1	Mo	16-17	wöch.	DOR 65, 3.25	K. Heukroth
SP 2	Mo	17-18	wöch.	DOR 65, 3.25	K. Heukroth

52 558 Language Awareness: Working with Words

Aims to assist students looking to expand their vocabulary in order to express their ideas appropriately and accurately; encourages participants to make more effective use of various types of dictionaries; helps to develop skills and strategies to expand their own vocabulary from authentic sources and to recall new vocabulary.

SP 1	Mi	14-16	wöch.	Inval. 110, 349	K. Heukroth
------	----	-------	-------	-----------------	-------------

52 559 Language Awareness: From Paragraph to Essay

Aims to develop students' awareness of essential features of composition and essay writing (text organization, conventions of formal writing; etc.) through analysis and practice activities; practice of selected language points and effective use of monolingual dictionaries helps course members to avoid the pitfalls of mother-tongue interference and to improve the lexical and stylistic accuracy in their essays.

SP 1	Di	10-12	wöch.	Inval. 110, 302	U. Scheffler
------	----	-------	-------	-----------------	--------------

52 560 Presentation and Discussion: Presentation Practice

This course covers how to structure a presentation, how to give a presentation, and how to survive when things go wrong. Each student is required to give one fifteen to twenty minute presentation.

SP 1	Mi	10-12	wöch.	Inval. 110, 302	J. Verhey
SP 2	Fr	10-12	wöch.	Inval. 110, 347	J. Verhey

52 561 Presentation and Discussion: Persuasive Presentation and Debating

The course will be an introduction to debating. Every second or third week we will stage a debate. In the weeks in between we will prepare for the debates. Students will learn and practice how to make a short, persuasive presentation and how to respond to presentations. The range of topics debated will be broad, but will largely be taken from current events.

SP 1	Do	10-12	wöch.	Inval. 110, 302	J. Verhey
------	----	-------	-------	-----------------	-----------

52 562 Learning Language with Literature

This course will offer different answers to the question: what is good writing. We will examine the different writing styles of different authors as well as the different approaches to writing depending on the task (a newspaper article versus a short story versus a poem versus an academic article, for example). There will be a short writing assignment at least every second week.

SP 1	Fr	12-14	wöch.	Inval. 110, 343	J. Verhey
------	----	-------	-------	-----------------	-----------

52 201 Praxisworkshop Informationsveranstaltung (einmalig)

Für Studierende aus dem Hauptgebäude
Mo 10-12, HG 2014a

Für Studierende aus dem Mossezentrum
Mo 12-14 HG, R 1070

Für Studierende aus dem Boeckhaus
Di 12-14, HG 2097

Informationsveranstaltung für alle B.A.-Studierenden im 3. Semester.
Diese Veranstaltung ist eine Pflichtveranstaltung zum Modul berufs(feld)bezogene Zusatzqualifikation (Praxismodul).
Hier erfahren Sie, wie Sie Ihr Praxismodul erfolgreich gestalten können, welche Veranstaltungen Sie besuchen müssen und welche praktischen Tätigkeiten für Sie verpflichtend sind.

52 202 Praxisworkshop Training zur beruflichen Orientierung (einmalig)

17.10.-9.12.
Donnerstags 8-12, Inv. 229

12.12.-17.02
Freitags 8-12, Inv. 300

C. Richter

In diesem Workshop lernen Sie Berufsfelder für Sprach- und LiteraturwissenschaftlerInnen kennen und beschäftigen sich mit Fragen Ihrer persönlichen beruflichen Orientierung. Dieser Workshop ist für Sie einmalig und verpflichtend. Da die Teilnehmerzahlen jeweils begrenzt sind, erfolgt die Anmeldung in Ihrer Informationsveranstaltung zum Modul berufs(feld)bezogene Zusatzqualifikation am Semesterbeginn über Einschreiblisten.

Studiengang Bachelor Amerikanistik (BA Amerikanistik)**1. Fachsemester***Modul 1: American Literary History and Theory***52 550 American Literary History I: Beginnings to World War I**

Die Teilnahme an der Überblicksvorlesung (in engl. Sprache) ist verbunden mit der Mitarbeit an einem der zwei angebotenen Proseminare, in denen ausgewählte Texte diskutiert werden (Beteiligung an einem Kurzreferat). Die ausgewählten Texte werden in einem Reader zusammengestellt, soweit sie nicht in der *Shorter Norton Anthology of American Literature* (6/7th edition) enthalten sind. Der Erwerb dieser Anthologie ist unverzichtbare Voraussetzung für ein Studium der amerikanischen Literatur.

VL Mi 14-15 wöch. UL 6, 3094/96 E. Boesenberg

Beginn: 19.10.05

PS Do 14-16 14-täg. Inval. 110, 349 E. Boesenberg

Beginn: 27.10.05

ODER:

PS Do 12-14 14-täg. Inval. 110, 343 R. Ulbrich

Beginn: **27.10.05, 13.15 – 14 Uhr**

52 542 Propädeutikum

Das Seminar dient der Einübung von grundlegenden Techniken literaturwissenschaftlicher Analyse und Interpretation am Beispiel von exemplarischen Texten verschiedener Gattungen. Es steht in engem Bezug zu den in der Vorlesung Einführung in die Literaturwissenschaft“ (52 538) erläuterten Konzepten und soll den Teilnehmern die Möglichkeit bieten, sich mit den in der Vorlesung erläuterten Theorien und Modellen aktiv, selbständig und v.a. in Bezug auf ein breites Spektrum von Beispielen auseinanderzusetzen. Zugleich wird es auch um Methoden und Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens gehen. („Wie halte ich ein Referat?“, Recherchestrategien, Umgang mit wissenschaftlichen Hilfsmitteln usw.).

PS	Di	16-18	wöch.	UL 6, 2014B	A. Dallmann
Beginn: 25.10.05					
<u>ODER:</u>					
PS	Di	14-16	wöch.	Inval. 110, 302	J. Miess
Beginn: 25.10.05					

52 538 Einführung in die Literaturwissenschaft

Die Vorlesung will Studierende mit zentralen Problemen, Konzepten und Begriffen des Fachs bekanntmachen und einige Möglichkeiten aufzeigen, diese zu artikulieren und über sie nachzudenken. Am Anfang werden die Grundlagen der Zeichentheorie stehen; darauf aufbauend wird es darum gehen, was Literatur möglicherweise von anderen Weisen der Sprachverwendung unterscheidet, was Literatur ausmacht. Dazu gehören Überlegungen zu Sprachfunktionen und zur poetischen Funktion im Besonderen ebenso wie zur Fiktionalität. Im Anschluss daran werden einzelne poetische Verfahrensweisen wie z.B. Metapher, Reim oder Parallelismus, charakteristische Züge erzählender Texte Perspektive/*point of view*, Erzählsituation etc. sowie strukturelle Besonderheiten des Dramas z.B. die Kommunikationssituation beschrieben und an Beispielen (aus der englischen Literatur) erläutert. Schließlich sollen auch Methoden und Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens zumindest einführend erklärt werden.

Zu Semesterbeginn wird ein Reader mit ausgewählten Texten zur Verfügung stehen. Wichtiges zur Erzähltheorie ist außerdem zusammengefasst in: Shlomith Rimmon-Kenan, *Narrative Fiction: Contemporary Poetics*, London: Methuen, 1989. Dieses Buch wird zur Anschaffung empfohlen.

VL	Fr	10-12	wöch.	UL 6, 3075	H. Schwalm
----	----	-------	-------	------------	------------

00 000 Einführung in die Literaturwissenschaft

Das Tutorium begleitet die Vorlesung „Einführung in die Literaturwissenschaft“ (52 538).

TU	Mi	18-20		UL 6, 2014 A	Ph. Kneis
----	----	-------	--	--------------	-----------

Modul 2: American Cultural History and Theory
52 543 Einführung in die amerikanische Kulturwissenschaft

Ziel des Seminars ist es, in die vielfältigen Aspekte der amerikanischen Kultur(en) sowie in die Möglichkeiten und Probleme ihrer Analyse und wissenschaftlichen Repräsentation in den *American (Culture) Studies*, *Women's Studies* und *African-American Studies* einzuführen. Anhand ausgewählter Texte sollen zentrale Vorstellungen des kulturellen Selbstverständnisses der USA (*Puritan Errand*, *American Liberalism*, *American Dream*) sowie einzelne Kulturkonzepte (*national character*; *religious, regional, ethnic, racial and gender differences*) im Kontext ihrer historischen und sozialen Bedingungen diskutiert werden.

PS	Do	16-18	wöch.	UL 6, 2014A	A. Dallmann
----	----	-------	-------	-------------	-------------

Beginn: 27.10.05

ODER:

PS	Mo	14-16	wöch.	UL 6, 3059	S. Ozretic
----	----	-------	-------	------------	------------

Beginn: 24.10.05

3. Fachsemester
Modul 3: Literary and Cultural Representations of American Society
52 563 Nathaniel Hawthorne

This seminar focuses on Nathaniel Hawthorne (1804-1864) as a writer who occupies a central position in American literature: his work is deeply steeped in historical topics like the Puritan past and literary traditions like the gothic tale, yet at the same time it widely transcends these traditions, re-evaluates American history from a 19th century perspective and develops new modes of writing that have been influential for the development of psychological realism and modernist narrative irony and metafictionality.

Two main perspectives will guide our reading of Hawthorne: (1) his cultural criticism, and (2) his narrative strategies. (1) In analyzing Hawthorne as a "cultural critic," the course will predominantly look at his concepts of the American nation which are projected onto his native New England soil. Both in the assessment of its Puritan roots (*The Scarlet Letter*) and of contemporary utopian ("socialist") communities (*The Blithedale Romance*), Hawthorne poses complex questions of identity and alterity, of community and individualism, of gender, of the links between history and fiction, art and life. (2) In analyzing Hawthorne's narrative strategies, we will pay attention to his use of imagery (tableaux, the

picturesque, mirror images, symbolism) as well as to the narrators of his texts, to narrative modes, psychology and metafictional qualities.

Requirements: Regular and active participation; thorough and critical preparation of the literature; one oral presentation and two written assignments (2 pp). Students should familiarize themselves with *The Scarlet Letter* prior to the beginning of classes.

Course material: Students are requested to purchase annotated editions of *The Scarlet Letter* and *The Blithedale Romance* (e.g., Oxford Classics). A reader with tales ("Young Goodman Brown," "The Birthmark," "Rappaccini's Daughter," "Wakefield," and others) plus additional material will be ready at the beginning of the course.

PS Mi 14-16 wöch. UL 9, 210 D. Löbbermann
Beginn: 19.10.05

ODER:

52 564 Eugene O'Neill and the Beginnings of Modern American Drama

The course will offer an introduction to the work of Eugene O'Neill, one of the most prolific and technically versatile U.S.-American playwrights of the twentieth century. After first experimenting with dramatic forms derived from expressionism, O'Neill later attempted to integrate material from U.S.-American history with the spirit of Greek tragedy, while his final works tend towards the theater of the absurd.

We will begin by investigating the cultural contexts in which modern American drama emerged with O'Neill as one of its most prominent voices. After analyzing some of his early works such as *The Emperor Jones* and *The Hairy Ape*, we will proceed to an interpretation of *Mourning Becomes Electra* and other plays from O'Neill's "middle period" and conclude with an examination of his final somber vision exemplified by *The Iceman Cometh*. Close readings of the texts will be supplemented by discussions of selected critics' approaches to his dramatic practice. Particular attention will be paid to the representation of gender, 'race,' and class in O'Neill's writing.

Suggested Reading

Eugene O'Neill, *The Emperor Jones*; *The Hairy Ape*

PS Di 16-18 wöch. Inval. 110, 347 E. Boesenberg
Beginn: 25.10.05

52 565 Visual Media

Designed as an introduction to American visual media and media culture, the course will examine the cultural contexts of the emergence of visual media and their major forms and functions in American society. Drawing on recent theories of media studies the class discussion will especially focus on selected examples of TV fictions and (feature) films in an attempt to understand the character of visual media as cultural representations and signifying practices. Questions that will be of particular interest here are related to the themes, narrative forms and genres in American TV and movies as well as to the political and cultural impact of American media at home and abroad.

More detailed information on the syllabus and bibliography/webliography will be available on the American Studies Homepage at the end of September.

PS Di 12-14 wöch. UL 6, 2014A R. Isensee
Beginn: 25.10.05

Modul 4: Paradigms of American Literature and Culture

52 566 Concepts of Literary and Cultural Studies

The course discusses key concepts of literary and cultural analysis that have been crucial in understanding the specific dynamics of American culture and have been used as paradigms in interdisciplinary American cultural and literary studies. Following an introductory discussion of the concept of culture, the first part will focus on models of American culture and the dialectics between unity and diversity (dimensions of cultural difference): regionalism, melting pot/ethnicity, race/black culture, popular culture/mass culture. The second part will address questions of inter-/transdisciplinary culture studies: American Studies, Women's Studies/Gender Studies, Multiculturalism/Border Discourses/Postcolonialism. The seminar will be based on a reader of selected texts which will be deposited in our library and can be bought at Copy-Haus, Georgenstrasse/corner Universitätsstrasse at the beginning of the semester.

Requirements: Regular attendance, in-class presentation, short essay.

PS Mi 12-14 wöch. Inval. 110, 347 D. Löbbermann
Beginn: 19.10.05

Modul 5: <i>Studium Generale und Professional Fields</i>
--

52 201 Praxisworkshop Informationsveranstaltung (einmalig)

Für Studierende aus dem Hauptgebäude
Mo 10-12, HG 2014a

Für Studierende aus dem Mossezentrum
Mo 12-14 HG, R 1070

Für Studierende aus dem Boeckhaus
Di 12-14, HG 2097

Informationsveranstaltung für alle B.A.-Studierenden im 3. Semester.
Diese Veranstaltung ist eine Pflichtveranstaltung zum Modul berufs(feld)bezogene Zusatzqualifikation (Praxismodul).
Hier erfahren Sie, wie Sie Ihr Praxismodul erfolgreich gestalten können, welche Veranstaltungen Sie besuchen müssen und welche praktischen Tätigkeiten für Sie verpflichtend sind.

52 202 Praxisworkshop Training zur beruflichen Orientierung (einmalig)

17.10.-9.12.

Donnerstags 8-12, Inv. 229

12.12.-17.02

Freitags 8-12, Inv. 300

C. Richter

In diesem Workshop lernen Sie Berufsfelder für Sprach- und LiteraturwissenschaftlerInnen kennen und beschäftigen sich mit Fragen Ihrer persönlichen beruflichen Orientierung. Dieser Workshop ist für Sie einmalig und verpflichtend. Da die Teilnehmerzahlen jeweils begrenzt sind, erfolgt die Anmeldung in Ihrer Informationsveranstaltung zum Modul berufs(feld)bezogene Zusatzqualifikation am Semesterbeginn über Einschreiblisten.

5. Fachsemester

Modul 6: <i>American Arts and (New) Media in Context</i>
--

52 567 American Media Today

Starting with a critical discussion of recent theories of culture and media the course will explore current developments and trends of the American (new) media landscape as well as the cultural contexts that they are grounded in. In an attempt to enhance the competences of reading media the course will introduce approaches to media analysis before investigating selected visual and digital representations in terms of major themes, images and narratives.

Since the course will employ digital media as a tool of discussion inside and outside the classroom participants are required to demonstrate basic computer literacy.

The final exam (MAP) will consist of either a paper (20 pages) or an oral exam.

More detailed information on the syllabus and bibliography/webliography will be available on the American Studies Homepage at the end of September.

HS Do 14-16 wöch. UL 6, 2004a

R. Isensee

Beginn: 27.10.05

52 568 Canadian Film: The Other American Cinema

This seminar will survey the cultural, political, historical and aesthetic development of Canadian cinema from its beginning to the present-day. Emphasis will be placed on the relationship between cinema and national identity; the work of the *National Film Board of Canada* (NFB), particularly with reference to the documentary and animation traditions; strategies of Canadian feature filmmakers to counter the hegemony of classic Hollywood cinema; and regionalism and federalism as motifs in Canadian cinema.

PS Mo 18-20 wöch. UL 6, 2004a

C. Kotte/N. Buck

Beginn: 23.10.05

Modul 7: <i>American Studies: European Contexts and Intercultural Relations</i>

52 569 European Contexts and Intercultural Relations

The seminar will introduce and discuss theories of cultural exchange, particularly from a transatlantic perspective. Historical issues such as the first contacts in the New World, European immigration, and the transatlantic slave trade will be discussed next to theoretical approaches to questions of cultural exchange, such as acculturation, transculturation, and hybridization. We will particularly focus on the "global" quality of American popular culture and related debates such as Americanization, Anti-Americanism, and "Cultural Imperialism." The syllabus will consist of cultural theory, but will also include literary and visual texts. Among other texts, we will read the following: Mary Rowlandson. *Narrative of the Captivity of Mary Rowlandson* (Norton Anthology) and James Fenimore Cooper. *The Last Mohicans*. It is recommended to read the texts before the semester starts.

HS Do 10-12 wöch. Inval. 110, 349
Beginn: 27.10.05

M. Heide

52 570 U.S. Information Policy and Cultural Diplomacy: A Practical Approach to Cultural Relations

This course will explore how the United States have been using cultural diplomacy as an effective tool of foreign policy. A brief historical survey will discuss the U.S. cultural influence in Europe from World War II throughout the Cold War to provide a basis for discussion. The course will examine current political goals of the U.S., their implementations through the Bush administration in general, and the role of the U.S. Mission Germany in particular. Texts will be provided (mission statements, policy texts, articles, etc.).

This course will go beyond the theoretical study of policy papers. It will acquaint students with a practical approach to cultural diplomacy by providing a closer study of events organized by the U.S. Embassy Cultural Section. Practitioners will lecture on their daily work in the Embassy. Students will prepare group projects in which they develop proposals for events dealing with current political, social, economic, and cultural issues (e.g. conferences, cultural festivals, a platform for international exchange of ideas within the framework of German/European-American relations).

Registration: Pl. submit your name, address, and e-mail directly to me so you can be registered with security. Don't forget to bring your I.D. (Ausweis). Deadline for registration: October 14.

Course requirements:

Your grade will be based upon

- a presentation in class (no longer than 20 minutes; quality of content, delivery, and support materials)
- a written project proposal

*) The course will be conducted in English. We will meet for double session on Friday afternoon, 14:30 to 17:30. Dates: October 21; November 4, 18; December 2, 9; January 6, 13, 20.

PS Blockseminar*) **Conference Room, Amerika Haus, Hardenbergstr. 22-24**
Beginn: 21.10.05

M. Kohl

Modul 8: Work Placement and Professional Fields

52 571 Kolloquium zur berufs(feld)bezogenen Zusatzqualifikation

Das Kolloquium strebt eine Verbindung von erlerntem Methodenwissen und praktischen Anforderungen an. Hierzu werden zunächst die in den Praktika, dem Studium Generale und den *Professional Fields* erworbenen Erfahrungen und Kenntnisse erörtert und ausgewertet. In einem nächsten Schritt werden das im Studium erlernte Wissen und besonders die bereits bekannten literatur- und kulturwissenschaftlichen Methoden des Faches hinsichtlich ihrer Berufs(feld)qualifizierung befragt. Es werden auch Akteure aus der Praxis einbezogen. Zu Beginn des Semesters wird ein *Reader* zum Erwerb bereit gestellt.

CO Mi 18-20 wöch. Inval. 110, 343
Beginn: 26.10.05

M. Heide

Sprachpraxis

52 554 Presentation and Discussion: Listening Comprehension and Oral Expression (für Modul 2)

Authentic audio and video material illustrating different varieties of English will cover social and cultural issues related to Great Britain and the USA; Aims to develop students' in listening for gist and detail, and improves their proficiency in spoken English.

SP 1 Mi 12-14 wöch. DOR 65, 3.25
SP 2 Mi 14-16 wöch. DOR 65, 3.25
SP 3 Fr 08-10 wöch. DOR 65, 3.25
SP 4 Fr 10-12 wöch. DOR 65, 3.25

E. Gibbels

E. Gibbels

U. Scheffler

U. Scheffler

52 555 Language Awareness: Grammar in Context (für Modul 1)

Gives students the opportunity to exercise grammatical choice in relation to particular contexts in which language is used; tasks designed to show the links between form, meaning and use will be supplemented by form-focused exercises; focuses on grammatical features like articles, tense/ aspect / correlation, passive voice, reported speech, modal verbs, finite and non-finite clauses.

SP 1	Mo	14-16	wöch.	DOR 65, 3.25	K. Heukroth
SP 2	Mi	14-16	wöch.	DOR 65, 3.48	U. Scheffler

52 556 Language Awareness: Grammar Practice I (für Modul 1)

Helps students develop their understanding of English grammar by providing extended practice in the following areas: tense/aspect/correlation, passive and active voice, conditional sentences. Practice material will be provided.

SP 1	Di	12-13	wöch.	Inval. 110, 302	U. Scheffler
SP 2	Di	13-14	wöch.	Inval. 110, 302	U. Scheffler

52 557 Language Awareness: Grammar Practice II (für Modul 1)

Focuses on non-finite clauses (the participle, the gerund and the infinitive) and modality; practice material will be provided.

SP 1	Mo	16-17	wöch.	DOR 65, 3.25	K. Heukroth
SP 2	Mo	17-18	wöch.	DOR 65, 3.25	K. Heukroth

52 562 Language Awareness: Learning Language with Literature (für Modul 1)

This course will offer different answers to the question: what is good writing. We will examine the different writing styles of different authors as well as the different approaches to writing depending on the task (a newspaper article versus a short story versus a poem versus an academic article, for example). There will be a short writing assignment at least every second week.

SP 1	Fr	12-14	wöch.	Inval. 110, 343	J. Verhey
------	----	-------	-------	-----------------	-----------

52 558 Language Awareness: Working with Words I (für Modul 1)

Aims to assist students looking to expand their vocabulary in order to express their ideas appropriately and accurately; encourages participants to make more effective use of various types of dictionaries; helps to develop skills and strategies to expand their own vocabulary from authentic sources and to recall new vocabulary.

SP 1	Mi	14-16	wöch.	Inval. 110, 349	K. Heukroth
------	----	-------	-------	-----------------	-------------

52 560 Presentation and Discussion: Presentation Practice (für Modul 2)

This course covers how to structure a presentation, how to give a presentation, and how to survive when things go wrong. Each student is required to give one fifteen to twenty minute presentation.

SP 1	Mi	10-12	wöch.	Inval. 110, 302	J. Verhey
SP 2	Fr	10-12	wöch.	Inval. 110, 347	J. Verhey

52 561 Presentation and Discussion: Persuasive Presentations: Debating Practice and Strategies (für Modul 2)

The course will be an introduction to debating. Every second or third week we will stage a debate. In the weeks in between we will prepare for the debates. Students will learn and practice how to make a short, persuasive presentation and how to respond to presentations. The range of topics debated will be broad, but will largely be taken from current events.

SP 1	Do	10-12	wöch.	Inval. 110, 302	J. Verhey
------	----	-------	-------	-----------------	-----------

52 573 Writing Strategies: Academic Writing (für Modul 3)

Gives participants the opportunity to practise and expand writing skills required in an academic setting such as outlining, summarising, integrating sources into their own writing, critically responding to texts, articulating an informed opinion and effectively arguing their point; the thematic focus will be on current developments in the USA; students should be prepared to do some reading, work on their own writing and discuss the work of their peers.

Magister and LA students, please take the writing courses specifically for you and not these.

SP 1	Di	08-10	wöch.	DOR 65, 3.48	K. Heukroth
SP 2	Fr	08-10	wöch.	DOR 65, 3.48	K. Heukroth

52 574 Translation: Tools and Strategies (für Modul 4)

Introduces students to the basics of translation; students practice how to deal with selected problems in German-English translation by doing exercises on sentence level but mainly by translating longer texts from newspapers and magazines; mid-term and final exam.

SP 1	Mi	12-14	wöch.	Inval. 110, 349	J. Verhey
------	----	-------	-------	-----------------	-----------

52 585 Current Trends and Developments in the USA

The aim of this course is to improve your English and at the same time increase your general knowledge about current trends and developments in the United States. The emphasis in the course will be on presentations and discussion. All students will be required to give two presentations, one presentation on the news of the last week, and one on a topic of current interest. There will also be a small amount of writing, in the style of newspaper articles.

SP 1 Di 10-12 wöch. Inval. 110, 353

J. Verhey

MAGISTER UND LEHRÄMTER (NACH STUDIENORDNUNGEN VON 1994 BZW. 2000)

SPRACHWISSENSCHAFT GRUNDSTUDIUM

52 575 English Lexicology (zum letzten Mal)

Fundamentals of lexical semantics: types of lexical meaning, different approaches to the description of meaning: feature semantics vs. holistic models; polysemy, homonymy; paradigmatic and syntagmatic relations between lexemes; fundamentals of word-formation, word-formation analysis, compounds and derivatives

VL/PS Di 16-18 wöch. UL 6, 3088 A+B

B. Bischoff

HAUPTSTUDIUM

52 576 History and Variation of English

The lecture gives a survey of the history of English English. It is complemented by the discussion of the development, the linguistic situation and important structural features of other national varieties of English (American English, Canadian English; Australian English, New Zealand English; Scottish English, Irish English; South African English; West African English; Indian English).

VL Mo 14-16 wöch. UL 6, 3038/035

P. Lucko

52 577 History of English in North America

The colonial period: origin of settlers, language contacts in the new world, literacy and education; the post-revolutionary era: trends towards linguistic independence, Noah Webster and his reforms; the rise of American English as a national variety: in quest of a model; westward movement and mass immigration as language-shaping factors; prescriptivism vs. descriptivism: the dictionary war of the 1960s.

HS Do 14-16 wöch. BE 1, 44/46

P. Lucko

52 578 English-Related Pidgins and Creoles

Theoretical issues in studying pidgins and creoles; Caribbean creoles and Caribbean English; Black English in the USA; Gullah; Black English in Great Britain; pidgins and creoles in West Africa; pidgins and creoles in Asia.

HS Do 16-18 wöch. BE 1, 140/42

P. Lucko

52 579 Kolloquium Examenskandidaten

CO Do 12-13 wöch. Inval. 110, 302

P. Lucko

52 580 Studies in West African English

Role and status of English in West Africa; history and development of its varieties in the six anglophone countries; the current linguistic situations of The Gambia, Sierra Leone, Liberia, Ghana, Nigeria and Cameroon with special regard to English; relation to English-lexified Pidgin in the subregion; the process of nativization of English; peculiarities and innovations of West African English lexis.; conceptualization against the West African socio-cultural background; exclusive lexical entries of the English(es) in West Africa; use of corpora in identifying specific West African English lexis; defining lexical entries of selected lexical domains.

HS Mi 10-12 wöch. UL 6, 2004a

L. Peter

52 581 History of the English Language

The history of English from the early beginnings until about 1750: linguistic situation; vocabulary, the morphology of noun and verb, syntax - reading of texts.

SE Di 10-12 wöch. BE 1, 140/42 A. Lorenz

52 582 Middle English

Linguistic situation; phonology; principal features of the morphology of the word-classes noun and verb; foreign influence on the English lexicon; reading of a Chaucer text.

SE Mi 08-10 wöch. Inval. 110, 343 A. Lorenz

52 583 Kontrastive Linguistik und Fehleranalyse

Gegenstand und Aufgaben der kontrastiven Linguistik und der Fehleranalyse; zur Entwicklung dieser Disziplinen und ihrem Beitrag zum Fremdsprachenunterricht: alternativ oder sich ergänzend? Fehlerbegriff; die Rolle von Fehlern beim Lehren und lernen von Fremdsprachen; Spracherwerbtheorien: Muttersprache und Zweit- bzw. Fremdsprache; Transfer, interlinguale und intralinguale Interferenz; Unterschiede zwischen dem Deutschen und dem Englischen als Fehlerursache: Arten interferenzbedingter Fehler; intralinguale Interferenz als Fehlerquelle; die Wirkung von interferenzbedingten Fehlern.

SE Mi 10-12 wöch. Inval. 110, 343 A. Lorenz

Sprachpraxis**GRUNDSTUDIUM****52 554 Presentation and Discussion: Listening Comprehension and Oral Expression (Lehramt und Magister)**

SP 2	Mi	12-14	wöch.	DOR 65, 3.25	E. Gibbels
SP 3	Mi	14-16	wöch.	DOR 65, 3.25	E. Gibbels
SP 4	Fr	08-10	wöch.	DOR 65, 3.25 (nur für Lehramt)	U. Scheffler
SP 5	Fr	10-12	wöch.	DOR 65, 3.25	U. Scheffler

52 561 Presentation and Discussion: Persuasive Presentation and Debating

The course will be an introduction to debating. Every second or third week we will stage a debate. In the weeks in between we will prepare for the debates. Students will learn and practice how to make a short, persuasive presentation and how to respond. The range of topics debated will be broad, but will be topical. Should the course be overenrolled, BA students will be given preference.

SP 1 Do 10-12 wöch. Inval. 110, 302 J. Verhey

52 562 Learning Language with Literature

This course will offer different answers to the question: what is good writing. We will examine the different writing styles of different authors as well as the different approaches to writing depending on the task (a newspaper article versus a short story versus a poem versus an academic article, for example). There will be a short writing assignment at least every second week. Should the course be overenrolled, BA students will be given preference.

SP 1 Fr 12-14 wöch. Inval. 110, 343 J. Verhey

52 585 Current Trends and Developments in the USA

The aim of this course is to improve your English and at the same time increase your general knowledge about current trends and developments in the United States. The emphasis in the course will be on presentations and discussion. All students will be required to give two presentations, one presentation on the news of the last week, and one on a topic of current interest. There will also be a small amount of writing, in the style of newspaper articles. Should the course be overenrolled, BA students will be given preference.

SP 1 Di 10-12 wöch. Inval. 110, 353 J. Verhey

52 572 Writing Strategies: Essay Writing

Concentrates on developing writing skills to produce discursive essays ('for and against' and 'opinion') in preparation for the intermediate exam by analysing reading texts and writing conventions as well as practising linguistic and stylistic devices to improve written fluency; a minimum of three essays to be submitted during the course.

SP 1 (für Magister)	Di	12-14	wöch.	Inval. 110, 353	E. Gibbels
SP 2 (für Lehramt)	Mi	16-18	wöch.	DOR 65, 3.48	U. Scheffler
SP 3 (für Magister)	Do	08-10	wöch.	DOR 65, 3.48	J. Verhey
SP 4 (für Lehramt)	Do	12-14	wöch.	Inval. 110, 349	E. Gibbels

52 587 Translation: Tools and Strategies for Student Teachers

The course provides students with continuous translation practice throughout the semester. Students are expected to prepare the translation of texts, mainly from newspapers and magazines, for in-class translation. Special emphasis will be placed on recurring problems in translating from German to English; at least one test under exam conditions.

SP 1 Di 10-12 wöch. Inval. 110, 343 E. Gibbels

52 588 Translation Tools and Strategies: Translation for MA Students

Introduces students to the basics of translation; students practice how to deal with selected problems in German-English translation by doing exercises on sentence level but mainly by translating longer texts from newspapers and magazines; students are expected to know how to make effective use of monolingual dictionaries to produce idiomatic English; at least one test under exam conditions.

SP 1 Di 12-14 wöch. Inval. 110, 349 K. Heukroth

SP 2 Mi 16-18 wöch. Inval. 110, 349 K. Heukroth

52 589 Refresher Course Translation

Intended for students who have already taken a course in translation and would like some extra practice; in-class translation every second week.

SP 1 Fr 10-12 wöch. Inval. 110, 349 K. Heukroth

HAUPTSTUDIUM

52 590 Advanced Translation I

This course deals with texts from German newspapers. Texts of about 250-300 words to be translated in preparation for each class; two tests to be written in class; recommended for Lehramt students; other students welcome **only** if there are enough places.

UE Do 10-12 wöch. Inval. 110, 353 D. Simon

52 591 Advanced Translation I

This course deals with texts from German newspapers. Texts of about 250-300 words to be translated in preparation for each class; two tests to be written in class; recommended for Lehramt students; other students welcome **only** if there are enough places.

UE Do 12-14 wöch. Inval. 110, 353 D. Simon

52 592 Advanced Translation I

This course deals with texts from German newspapers. Texts of about 250-300 words to be translated in preparation for each class; two tests to be written in class; recommended for Lehramt students; other students welcome **only** if there are enough places.

UE Mo 12-14 wöch. Inval. 110, 347 R. Renner

52 593 Advanced Translation I

This course deals with texts from German newspapers. Texts of about 250-300 words to be translated in preparation for each class; two tests to be written in class; recommended for Lehramt students; other students welcome **only** if there are enough places.

UE Mo 08-10 wöch. Inval. 110, 347 R. Renner

52 594 Advanced Translation (Magister; D-E/E-D)

German-English and English-German translation of journalistic and literary texts. Recommended for Magister students; other students welcome.

UE Do 08-10 wöch. Inval. 110, 347 R. Renner

52 595 Advanced Translation II (Lehramt/Staatsexamenskandidaten)

For student teachers who are in the final stages of their exam preparation; tests every second week; Prerequisite: participation in Advanced Translation I and two tests with a pass mark; maximum number of participants: 15; registration required per email: deborah.simon@rz.hu-berlin.de; BRING ALONG YOUR DICTIONARIES TO FIRST CLASS TO WRITE FIRST TEST

UE Do 08-10 wöch. Inval. 110, 353 D. Simon

52 596 Advanced Translation II (Lehramt/Staatsexamenskandidaten)

For student teachers who are in the final stages of their exam preparation; tests every second week; registration required: Wednesday, 12/10/05, 9-11; prerequisite: participation in Advanced Translation I and two tests with a pass mark; maximum number of participants: 15

UE Mi 08-10 wöch. Inval. 110, 349 R. Renner

52 597 Advanced Writing I (US-Themen)

This course deals with contemporary issues within the U.S., both political and cultural, and places particular focus on writing a well-structured essay. Lehramt and Magister students are welcome. Three tests will be written during the semester, and students will give one short presentation. Number of participants limited to 20. Attend the first class meeting to receive a place in the course.

UE Mi 12-14 wöch. Inval. 110, 302 K. Jones

52 598 Advanced Writing I (GB-Themen)

The course focuses on expository and discursive writing; it deals with contemporary British society; recommended for Lehramt and Magister students; tests every second week

UE Mi 10-12 wöch. Inval. 110, 353 R. Renner

52 599 Advanced Writing II (GB-Themen; Staatsexamenskandidaten)

The course focuses on expository and discursive writing; it deals with contemporary British society; for student teachers who are in the final stages of their exam preparation; tests every second week; registration required: Wednesday, 12/10/05, 09-11; prerequisite: participation in Advanced Writing I and two tests with a pass mark; maximum number of participants: 15

UE Mo 10st-12st wöch. Inval. 110, 347 R. Renner

52 600 Language Consultation

Intended for all students to discuss specific language questions they may have relating to essays and translations.

UE Do 10-12 wöch. UL 6, 2007 R. Renner

52 601 Advanced German-English Translation I

The course deals with texts from German newspapers and journals. Texts of about 250-300 words are to be translated in preparation for each class, and two tests will be written in class. Recommended for Lehramt students, Magister students welcome if there are enough places. Attend the first scheduled meeting to receive a place in the course.

UE Mo 14-16 wöch. Inval. 110, 353 G. Smith

52 602 Advanced Translation (Magister; D-E)

This course deals with translation from German into English. The texts are taken from German newspapers, magazines, journals, catalogues etc. Two tests to be written in class. Recommended for Magister students, other students welcome. Attend the first scheduled meeting to receive a place in the course.

UE Di 14-16 wöch. Inval. 110, 353 G. Smith

52 603 Advanced Translation (Magister; D-E)

This course deals with translation from German into English. The texts are taken from German newspapers, magazines, journals, catalogues etc. Two tests to be written in class. Recommended for Magister students, other students welcome. Attend the first scheduled meeting to receive a place in the course.

UE Di 16-18 wöch. Inval. 110, 302 G. Smith

52 604 Advanced German-English Translation II (Lehramt/Staatsexamenskandidat(inn)en)

Intended for students preparing for the Staatsexamen. A two-hour practice exam will be written in class every other week. Prerequisite: successful completion of Advanced German-English Translation I. Attend the first scheduled class meeting to receive a place in the course.

UE Mo 12-14 wöch. Inval. 110, 353 G. Smith

52 605 Advanced Writing I (American Topics)

This course focuses on important contemporary issues concerning civil liberties within the U.S., as well as on essay structuring and argumentation. Lehramt and Magister students are welcome. Three tests will be written during the semester, and students will give one short presentation. Number of participants limited to 20. Attend the first class meeting to receive a place in the course.

UE Mi 14-17 wöch. Inval. 110, 347 G. Smith

52 606 Advanced Writing I (American Topics)

This course focuses on important contemporary issues concerning civil liberties within the U.S., as well as on essay structuring and argumentation. Lehramt and Magister students are welcome. Three tests will be written during the semester, and students will give one short presentation. Number of participants limited to 20. Attend the first class meeting to receive a place in the course.

UE Fr 12-15 wöch. Inval. 110, 347 G. Smith

52 607 Advanced Writing II (American Topics, Staatsexamenskandidat(inn)en)

This course focuses on important cultural and political developments and issues in the U.S, as well as on essay structuring and argumentation. It is recommended for students preparing for the Staatsexamen. A practice test will be written every other week during the semester. Prerequisite: Advanced Writing I with Lefko or permission of the instructor. Number of participants limited to 20. Attend the first class meeting to receive a place in the class.

UE Fr 10-12 wöch. UL 6, 1072 G. Smith

00 000 Pronunciation of American English

Designed for students wishing to improve their accent in American English. Attend the first scheduled meeting to receive a place in the class.

UE Mi 10-12 wöch. UL 9, 210 G. Smith

Anglistik**Literaturwissenschaft****GRUNDSTUDIUM****52 538 Einführung in die Literaturwissenschaft (Anglistik) I**

Die Vorlesung will Studierende der englischen Literatur mit zentralen Problemen, Konzepten und Begriffen des Fachs bekanntmachen und einige Möglichkeiten aufzeigen, diese zu artikulieren und über sie nachzudenken. Am Anfang werden die Grundlagen der Zeichentheorie stehen; darauf aufbauend wird es darum gehen, was Literatur möglicherweise von anderen Weisen der Sprachverwendung unterscheidet, was Literatur ausmacht. Dazu gehören Überlegungen zu Sprachfunktionen und zur poetischen Funktion im Besonderen ebenso wie zur Fiktionalität. Im Anschluss daran werden einzelne poetische Verfahrensweisen wie z.B. Metapher, Reim oder Parallelismus, charakteristische Züge erzählender Texte Perspektive/*point of view*, Erzählsituation etc. sowie strukturelle Besonderheiten des Dramas z.B. die Kommunikationssituation beschrieben und an Beispielen (aus der englischen Literatur) erläutert. Schließlich sollen auch Methoden und Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens zumindest einführend erklärt werden.

Zu Semesterbeginn wird ein Reader mit ausgewählten Texten zur Verfügung stehen. Wichtiges zur Erzähltheorie ist außerdem zusammengefasst in: Shlomith Rimmon-Kenan, *Narrative Fiction: Contemporary Poetics*, London: Methuen, 1989. Dieses Buch wird zur Anschaffung empfohlen.

VL Fr 10-12 wöch. UL 6, 3075 H. Schwalm

52 539 Einführung in die Literaturwissenschaft (Anglistik) II: Textanalyse

Das Seminar dient der Einübung von grundlegenden Techniken literaturwissenschaftlicher Analyse und Interpretation am Beispiel von exemplarischen Texten verschiedener Gattungen. Es steht in engem Bezug zu den in der Vorlesung "Einführung in die Literaturwissenschaft (Anglistik)" erläuterten Konzepten und soll den Teilnehmern die Möglichkeit bieten, sich mit den in der Vorlesung erläuterten Theorien und Modellen aktiv, selbständig und v.a. in Bezug auf ein breites Spektrum von Beispielen auseinanderzusetzen. Zugleich wird es auch um Methoden und Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens gehen. ('Wie halte ich ein Referat?'; Recherchestrategien, Umgang mit wissenschaftlichen Hilfsmitteln usw.).

Die Lehrveranstaltungen finden vorrangig in englischer Sprache statt.

PS Mi 08-10 wöch. Inval. 110, 347 B. Schnabel

52 540 Einführung in die Literaturwissenschaft (Anglistik) II: Textanalyse

Das Seminar dient der Einübung von grundlegenden Techniken literaturwissenschaftlicher Analyse und Interpretation am Beispiel von exemplarischen Texten verschiedener Gattungen. Es steht in engem Bezug zu den in der Vorlesung "Einführung in die Literaturwissenschaft (Anglistik)" erläuterten Konzepten und soll den Teilnehmern die Möglichkeit bieten, sich mit den in der Vorlesung erläuterten Theorien und Modellen aktiv, selbständig und v.a. in Bezug auf ein breites Spektrum von Beispielen auseinanderzusetzen. Zugleich wird es auch um Methoden und Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens gehen. ('Wie halte ich ein Referat?'; Recherchestrategien, Umgang mit wissenschaftlichen Hilfsmitteln usw.).

Die Lehrveranstaltungen finden vorrangig in englischer Sprache statt.

PS Do 16-18 wöch. Inval. 110, 343 S. Lieske

52 541 Einführung in die Literaturwissenschaft (Anglistik) II: Textanalyse entfällt

PS Do 10-12 wöch. Inval. 110, 343 C. Quay

52 548 The Influence of Enlightenment, Puritanism and Sentimentalism on the 18th Century English Novel

The following novels will be discussed in the seminar: Daniel Defoe, *The Life and Strange Surprising Adventures of Robinson Crusoe, of York*, Jonathan Swift, *Travels into Several Remote Nations of the World, in Four Parts, by Lemuel Gulliver*, Henry Fielding, *The Life of Jonathan Wilde, the Great*, and Laurence Sterne, *The Life and Opinions of Tristram Shandy, Gentleman*.

The course requires extensive reading and preparation. Participants are expected to give a presentation in class and to contribute to the seminar substantially. The complete programme will be specified in the first seminar.

Beginn: 28.10.05

PS Fr 08-10 wöch. Inval. 110, 343 B. Schnabel

52 547 Shakespeare's *Othello*

Othello is perhaps Shakespeare's most oppressive tragedy, if only for its tightly organized plot which adheres more closely to Aristotle's famous unities of time, place and action than any other of Shakespeare's plays. The impression of closeness is enhanced by the greater part of the plot being one character's doing, Iago's. It is Iago's supposedly "motiveless malignity" (Coleridge) which sets in motion the series of actions which will, in the end, lead to Othello's murdering Desdemona. Yet for all its oppressive closeness the play and its characters betray the influence of a bewildering number of discourses and have been read in many different ways by many different critics.

This course will seek not only to offer an introduction to the world of Shakespearean drama but also to explore as many of *Othello*'s different facets as possible.

Students are expected to have acquired and read a critical edition (preferably Oxford or Arden) of the text before the semester begins. They will be given the opportunity to prove their textual knowledge in a short but nevertheless detailed test scheduled for the third week of the semester.

PS Di 16-18 wöch. UL 9, 210 A. Johnston

52 546 Gesellschaftliche und wissenschaftliche Utopien in englischen Texten

Dieser Kurs beschäftigt sich mit Utopien in englischen Texten. Thomas Morus, Michel de Montaigne, William Shakespeare, Jonathan Swift, Mary Wollstonecraft und andere werden mit ihren Texten Grundlage für unsere Seminardiskussion sein. Die Studenten bilden Teams, stellen in Kolloquien passagenweise die Gesamttexte vor und offerieren damit eine Diskussionsgrundlage. Die Seminarsprache wird Englisch sein. Weitere Informationen erfolgen im ersten Seminar.

Beginn: 27.10.05

PS Do 08-10 wöch. Inval. 110, 343 B. Schnabel

52 609 Restoration Comedy. A Poetics of Culture

The restoration of absolutist monarchy and the reopening of London theatres after the end of the Commonwealth gave rise to a new and very influential genre, the comedy of manners. Its authors invented a number of famous character types and focused on themes of love, courtship, marriage, adultery, divorce, wit and the disjunction of appearance and reality. This seminar will investigate influences from Elizabethan and Jacobean comic traditions but also the dramatic and theatrical innovations distinctive of the 17th century comedy of manners. In addition, we will analyse dramatic representations of social and political changes and above all the ambiguous morality which was and still is the object of literary criticism.

The seminar will focus on the following plays:

William Wycherley, *The Country Wife* (1675)

Sir George Etherege, *The Man of Mode* (1676)

Sir John Vanbrugh, *The Provok'd Wife* (1697)

William Congreve, *The Way of the World* (1700)

George Farquhar, *The Beaux Strategem* (1707)

All texts will be available as master copies at the beginning of the semester.

PS Di 16-18 wöch. Inval. 110, 343 K. Röder

52 549 Poetry of the Romantic Period

When *Lyrical Ballads* was first published in 1798 the word 'romantic' was no compliment. According to Thomas Paine, it meant 'fanciful', 'light', even 'inconsequential'. Wordsworth and Coleridge resisted its application, and - twenty years later - the second generation of romantic writers recognized romanticism only as an element in a critical debate conducted against what August Wilhelm Schlegel considered the "mechanical" tendencies in classicism. It was only later generations of poets and critics who defined the concept of romanticism and identified *the* Romantic Movement, without, however, coming to an ultimate consensus. In accordance with more recent criticism that has seriously challenged the notion of a monolithic Romantic school, the course will explore the diversity of poetry and poetic theory produced in the period between the 1790s and the Reform Act of 1832.

We will focus on texts written by the canonical 'big six' male poets - Blake, Wordsworth, Coleridge, Byron, Keats, and Shelley - as well as by women poets - e.g. Anna Laetitia Barbauld, Hannah More,

Charlotte Smith, and Felicia Dorothea Hemans - whose poetry has been largely neglected by critics until recently.

Useful anthologies: *Romanticism. An Anthology*, ed. Duncan Wu (Oxford: Blackwell, 1998); *Romantic Women Poets. An Anthology*, ed. Duncan Wu (Oxford: Blackwell, 1997).

PS Mi 12-14 wöch. Inval. 110, 343

S. Lieske

52 610 Female Modernism. Katherine Mansfield and Virginia Woolf

Author both of exquisitely sensitive novels and radically feminist pamphlets, marginalised for decades by the literary establishment but now an icon of the feminist literary canon, Virginia Woolf is one of the most fascinating authors of English literary modernism. Her friendship with Katherine Mansfield was marked by rivalry but also by a deep admiration of Mansfield's subtle literary explorations of emotions, relationships, and muted human tragedies. Mansfield, who was born in New Zealand, brought both the female and the colonial perspective to bear on the modernist short story.

This course has a three-fold aim: besides introducing students to the work of two great writers of the early 20th century, it will investigate the tenets of classical Modernism – such as the breaking-down of realist conventions of fiction, narrative experimentation in the rendering of time, memory, and consciousness, or shifting point of view –, and discuss the impact of gender and of the colonial experience on modernist literature.

Texts:

I recommend the following inexpensive paperback editions for purchase:

Katherine Mansfield, *Bliss, and Other Stories* (Wordsworth Classics 1999) ISBN 1853267317

Katherine Mansfield, *The Garden Party, and Other Stories*, ed. by Lorna Sage (Penguin Modern Classics 2004)

Virginia Woolf, *To the Lighthouse*, ed. by Stella McNichol, introd. by Hermione Lee (Penguin Modern Classics, 2004) ISBN 0141183411

Virginia Woolf, *Mrs Dalloway*, ed. by Stella McNichol, introd. by Elaine Showalter (Penguin Modern Classics 2000), ISBN 0141182490

Course requirements: regular attendance, a short oral presentation, and three brief written assignments. For a Leistungsschein, an additional essay is required, to be submitted by the end of March 06.

PS Do 16-18 wöch. Inval. 110, 347

I. Maassen

52 553 Literary and Cultural Theory

This course will provide an introduction into literary and cultural theory. Apart from gaining a more general overview, we will be concerned with detailed textual analysis. We will start with the *New Criticism*, and study some of the dominant schools, trends and tendencies in Anglo-American criticism throughout the 20th Century. Students should be prepared to present one theoretical approach in class and read about 30-50 pages per week.

A reader will be made available at the beginning of the semester.

PS Mi 14-16 wöch. UL 6, 2004a

C. Oik

52 653 The English Essay

An Essay, or 'attempt' in the proper sense of the word, presents a train of thought. The relative openness and flexibility of the form of the Essay accommodates diverse purposes and styles. The sometimes playful, discursive, informal and also intimate reflexions presented in the Essay may account for its popularity throughout literary history. Although the Essay has flourished from the 15th century onwards, it has been largely and unduly neglected by literary scholarship. In this course we will explore the form of the Essay in a diachronic approach, which will take its starting point in Early Modern England, including Essays by European predecessors and contemporaries (Bacon, Montaigne). A further main focus of interest will be the development of the art of Essay writing in the 17th and 18th centuries (Dryden, Pope, Addison, Johnson, Coleridge). Finally, we will study Essays from the beginning of the 20th century (Woolf, Eliot, Huxley) and also look at contemporary Essays (Rushdie). Although this is strictly not a course in Essay writing, our close-readings and detailed textual analyses are set out to familiarize students with techniques of Essay writing and will give them the opportunity to write essayistic texts themselves. A reader will be made available at the beginning of the semester.

PS Mi 12-14 wöch. UL 6, 2004a

C. Oik

52 611 Angry Young Men

"A theatre that seldom ventures more than a toe into the water", such is critic Kenneth Tynan's verdict about the well-made plays that dominate the scene in post-war Britain. But then, all of a sudden, everything seems to change radically. John Osborne's *Look Back in Anger* (1956) "goes off the deep end" and a number of young British playwrights and authors follow his example. They adopt a new attitude and language to stages and pages – a drift "towards anarchy" as well as an "instinctive leftishness", to quote Tynan.

In the seminar, we will look at some writers from the fifties, who have been labelled as *Angry Young Men*. We will discuss what artists might have been angry about, such as the political and social situation of their time, and whether their works really did, or were meant to, bring about a revolution. The texts this seminar will be focussing on are John Osborne: *Look Back in Anger* (1956), John Wain: *Hurry on Down* (1954), Kingsley Amis: *Lucky Jim* (1954) and Arnold Wesker: *Roots* (1959). We will also be discussing novels and plays in terms of their adaptations for the screen.

A reader will be provided at the beginning of the semester.

PS Di 12-14 wöch. Inval. 110, 347

J. Luig

HAUPTSTUDIUM

Studierende, die an einem der folgenden HS teilnehmen wollen, tragen sich bitte in die Listen ein, die eine Woche vor Vorlesungsbeginn am Info-Brett der Anglistik aushängen werden.

52 612 Chaucer: *Troilus and Criseyde*

Geoffrey Chaucer's romance *Troilus and Criseyde* has been called the 'first novel' in the English language. And, indeed, there is something highly ambiguous about this tragic Trojan love story. On the one hand, it is a thoroughly medieval text that treats its antiquity from a chivalric perspective appearing at times to be more foreign to modern readers than even the world of Homer itself. On the other hand, the text's fascination with complex psychological and ethical problems is such as to defy the traditional stereotypes we tend to associate with medieval literature. To make things even more complicated, the romance frames its sophisticated probings into subjectivity with investigations into the relationship between history and narrative. In other words, even as *Troilus and Criseyde* depicts the most private emotions and the way they are engendered and develop it does so within a self-consciously deployed setting that links the issue of subjectivity with the grand historical panorama of the Trojan War. It is these many different layers of meaning in *Troilus and Criseyde* that this course seeks to unravel. Students are expected to have acquired the Riverside Chaucer (Larry D. Benson (ed.), Oxford University Press, 1988) and read the text before the semester starts. They will be given the opportunity to display their familiarity with the romance in a test which will take place in the third week of the semester.

HS Fr 10-12 wöch. Inval. 110, 343

A. Johnston

52 613 Nineteenth-Century Life-Writing

Open to all newcomers, this seminar is part of a sequence of courses on life writing, i.e. on autobiography and biography, which started in the summer term 2005 with an exploration of the beginnings of modern auto-/biography in the eighteenth century and which will conclude next year with a more selective focus on 20th-century autobiography and gender.

In this specific course focussing on life writing in the nineteenth century, we shall be looking at literary biography as literary genre and cultural practice and as well as at autobiographical literary 'self-fashionings'. We shall also cover issues such as Victorian women and autobiography and the emergence of working class autobiography.

Texts to be discussed are, among others, J. S. Mill's *Autobiography* and (although, strictly speaking, it was first published in the 20th century) E. Gosse's *Father and Son*, both available in paperback (Penguin Classics).

Please note: There will be no master copies of primary texts obtainable in paperback.

Further material only will be made available as master copies by the beginning of term.

HS Do 14-16 wöch. Inval. 110, 343

H. Schwalm

52 614 Modern British Drama

HS Fr 14-16 wöch.

Inval. 110, 343

J. Gohrisch

52 615 A.L. Kennedy

Although she started off with a collection of short stories, it was A L Kennedy's first novel, *Looking for the Possible Dance*, that earned her a place on the 1993 Granta Best of Young British Novelists list and triggered off her formidable literary career. Since then, Kennedy has turned into a new, critically acclaimed cult author with a distinct Scottish voice at once bleak and witty who has been praised as "a virtuoso of prose" (London Review of Books).

In this seminar we shall be studying a range of Kennedy's writing covering *Night Geometry and the Garscadden Trains* (Vintage) *Looking for the Possible Dance* (Minerva), *So I am Glad, Everything You Need* (both Vintage), and *Paradise* (Jonathan Cape).

Seminar participants are required to be in possession of their own copies of these works with the exception of *Paradise* which is not yet available in paperback (master copy provided).

HS Do 10-12 wöch. Inval. 110, 347 H. Schwalm

Kulturwissenschaft**GRUNDSTUDIUM****52 544 British Cultural History from the Early Modern Period to World War II (studium generale)**

The lecture offers a survey of British cultural history from the Early Modern period to World War II. We will examine essential aspects of the social, economic and political development of Britain and investigate how it shaped the specific nature of British culture in a broad sense.

VL Do 14-16 wöch. UL 6, 2097 S. Lieske

52 545 Concepts of Culture in the 19th Century

According to Raymond Williams, *culture* is one of the most complicated words in the English language. Even though the word had been used before, it is only at the turn of the 19th century that the concept was developing in English towards some of its modern senses when it came to designate a whole and distinctive way of life. The emergence of *culture* as a concept also signifies the recognition of the separation of certain moral and intellectual activities from the impetus of modern industrial society. While the emphasis on *culture* became a sort of court of human appeal to curb the worst effects of Utilitarianism, at the same time, however, Matthew Arnold advocated *culture* in order to oppose the demands for more political democracy of his day.

The seminar will introduce students to the problem of concept formation and its inherent politics. We will study a number of texts by Jeremy Bentham, John Stuart Mill, Matthew Arnold, John Ruskin, William Morris and others who contributed to the formation of the concept of *culture*.

A reader with the texts will be available at the beginning of term.

PS Mi 10-12 wöch. Inval. 110, 349 S. Lieske

52 552 Representations of Working-Class Culture in Contemporary Britain

Although announced dead by many theorists and critics, class, and the working class in particular, have recently come under renewed critical investigation, especially in relation to its intersections with race and gender issues. In the wake of such reinvigoration, this seminar will attempt to trace the significance of class and the presence of the working class in contemporary British culture. Drawing on, among others, Raymond Williams and the British cultural studies tradition, we shall be studying cultural presentations of lives and experiences of working class people in literature and film since the 1980s, e.g., Pat Barker's *Liza's England*, James Kelman's *The Busconductor Hines* as well as films by Mike Leigh and Ken Loach. Seminar participants are required to be in possession of their own copies of *Liza's England* (Virago) and *The Busconductor Hines* (Phoenix). Further material will be made available as master copies by the beginning of term.

PS Fr 12-14 wöch. UL 6, 3092 H. Schwalm

52 553 Literary and Cultural Theory

This course will provide an introduction into literary and cultural theory. Apart from gaining a more general overview, we will be concerned with detailed textual analysis. We will start with the *New Criticism*, and study some of the dominant schools, trends and tendencies in Anglo-American criticism throughout the 20th Century. Students should be prepared to present one theoretical approach in class and read about 30-50 pages per week.

A reader will be made available at the beginning of the semester.

PS Mi 16-18 wöch. Inval. 110, 347 C. Olk

HAUPTSTUDIUM

52 613 Nineteenth-Century Life-Writing

Open to all newcomers, this seminar is part of a sequence of courses on life writing, i.e. on autobiography and biography, which started in the summer term 2005 with an exploration of the beginnings of modern auto-/biography in the eighteenth century and which will conclude next year with a more selective focus on 20th-century autobiography and gender.

In this specific course focussing on life writing in the nineteenth century, we shall be looking at literary biography as literary genre and cultural practice and as well as at autobiographical literary 'self-fashionings'. We shall also cover issues such as Victorian women and autobiography and the emergence of working class autobiography.

Texts to be discussed are, among others, J. S. Mill's *Autobiography* and (although, strictly speaking, it was first published in the 20th century) E. Gosse's *Father and Son*, both available in paperback (Penguin Classics).

Please note: There will be no master copies of primary texts obtainable in paperback.

Further material only will be made available as master copies by the beginning of term.

HS	Do	14-16	wöch.	Inval. 110, 343	H. Schwalm
----	----	-------	-------	-----------------	------------

52 616 British Cultural Studies

entfällt

HS	Do	16-18	wöch.	Inval. 110, 349	R. Haekel
----	----	-------	-------	-----------------	-----------

00 000 The Emergent Nation: Imagining England in the Late 16th Century

The late 16th century witnesses a concerted effort of English nation-building to which explorers, cartographers, lawyers, poets, playwrights, and others contribute. Visual representations of England, especially in the popular media of the printed map, render the changes in the political concept of England particularly obvious. Fundamentally decentralising, these maps demonstrate that England is no longer mainly perceived as the king's – or queen's – own land but as the vast territory of a heterogeneous nation. Analysing visual, literary, and theatrical representations of England and Englishness as well as discussing forms of English self-fashioning, we will focus on this emergence of the nation. In what forms is England imagined and what does it mean to be English in this period? How do everyday practices as well as the arts contribute to the emergence of a particular national identity?

In the course of the seminar we will trace significant changes in contemporary maps, analyse paintings and other visual representations of England and its rulers, and discuss literary descriptions of England in chorographies and other texts. Finally, we will focus on dramatic strategies of staging the nation in the new genre of the history play and ask what role the rising institution of the public theatre plays in the making of the nation.

Students wishing to participate should be prepared to give a short presentation; those who want to obtain a *Schein* must additionally write a seminar paper of 15 - 20 pages.

For background reading I recommend Richard Helgerson's *Forms of Nationhood*, John Morrill's *Oxford Illustrated History of Tudor and Stuart Britain*, and Manfred Pfister's chapter on early modern England in Hans Ulrich Seeber's *Englische Literaturgeschichte*.

HS	Mo	10-12	wöch.	Inval. 110, 349	R. Hertel
----	----	-------	-------	-----------------	-----------

Amerikanistik Grundstudium Literaturwissenschaft
--

52 563 Nathaniel Hawthorne

This seminar focuses on Nathaniel Hawthorne (1804-1864) as a writer who occupies a central position in American literature: his work is deeply steeped in historical topics like the Puritan past and literary traditions like the gothic tale, yet at the same time it widely transcends these traditions, re-evaluates American history from a 19th century perspective and develops new modes of writing that have been influential for the development of psychological realism and modernist narrative irony and metafictionality.

Two main perspectives will guide our reading of Hawthorne: (1) his cultural criticism, and (2) his narrative strategies. (1) In analyzing Hawthorne as a "cultural critic," the course will predominantly look at his concepts of the American nation which are projected onto his native New England soil. Both in the assessment of its Puritan roots (*The Scarlet Letter*) and of contemporary utopian ("socialist") communities (*The Blithedale Romance*), Hawthorne poses complex questions of identity and alterity, of

community and individualism, of gender, of the links between history and fiction, art and life. (2) In analyzing Hawthorne's narrative strategies, we will pay attention to his use of imagery (tableaux, the picturesque, mirror images, symbolism) as well as to the narrators of his texts, to narrative modes, psychology and metafictional qualities.

Requirements: Regular and active participation; thorough and critical preparation of the literature; one oral presentation and two written assignments (2 pp). Students should familiarize themselves with *The Scarlet Letter* prior to the beginning of classes.

Course material: Students are requested to purchase annotated editions of *The Scarlet Letter* and *The Blithedale Romance* (e.g., Oxford Classics). A reader with tales ("Young Goodman Brown," "The Birthmark," "Rappaccini's Daughter," "Wakefield," and others) plus additional material will be ready at the beginning of the course.

PS Mi 14-16 wöch.

UL 9, 210

D. Löbbermann

Beginn: 19.10.05

52 564 Eugene O'Neill and the Beginnings of Modern American Drama

The course will offer an introduction to the work of Eugene O'Neill, one of the most prolific and technically versatile U.S.-American playwrights of the twentieth century. After first experimenting with dramatic forms derived from expressionism, O'Neill later attempted to integrate material from U.S.-American history with the spirit of Greek tragedy, while his final works tend towards the theater of the absurd.

We will begin by investigating the cultural contexts in which modern American drama emerged with O'Neill as one of its most prominent voices. After analyzing some of his early works such as *The Emperor Jones* and *The Hairy Ape*, we will proceed to an interpretation of *Mourning Becomes Electra* and other plays from O'Neill's "middle period" and conclude with an examination of his final somber vision exemplified by *The Iceman Cometh*. Close readings of the texts will be supplemented by discussions of selected critics' approaches to his dramatic practice. Particular attention will be paid to the representation of gender, 'race,' and class in O'Neill's writing.

Suggested Reading

Eugene O'Neill, *The Emperor Jones*; *The Hairy Ape*

PS Di 16-18 wöch.

Inval. 110, 347

E. Boesenberg

Beginn: 25.10.05

Werden in den Magister- und Lehramtsstudiengängen weitere Lehrveranstaltungsangebote im Grundstudium (in Ausnahmefällen evtl. Einführungsveranstaltungen) benötigt, so sind Beratung und Anmeldung bis 20. Oktober 2005 bei den Lehrkräften (auch über Dr. Ulbrich/Studienfachberatung) erforderlich.

<p>Grundstudium Kulturwissenschaft</p>

00 000 The Holocaust and American Culture

The conspicuous proliferation of Holocaust imagery and discourse in American culture since the 1970ies is a phenomenon that has been both acclaimed and subjected to severe controversy. The seminar thus focuses on two questions: 1. What are the meanings of the Holocaust for American culture as a whole and American literary history in the 20th century in particular? 2. How has the Holocaust influenced theoretical debates on central binarisms of literary studies such as representation vs. the fictive, witness/testimony vs. memory, the aesthetic vs. the ethical?

These questions will be explored through the reading of both fictional texts (one novel, short stories, films, cartoons), theoretical articles (e.g. LaCapra, Hartman, Lang) and excerpts from political-sociological studies (e.g. Novick, Finkelstein, Cole). With respect to the literary texts, the focus will be on writers of the second and third generations after those who survived the Holocaust or were living when it happened.

The course material will be made available in a reader at the beginning of the semester. Requirements: regular attendance, active class participation, one oral report, 12-to-15-page research paper (Semesterarbeit).

PS Fr 10-12 wöch.

Inval. 110, 302

M. Wachholz

Beginn: 21.10.05

00 000 Tod und Weiblichkeit: Zum Zusammenhang von Genre, Gender und Medien

Der Motivkomplex Weiblichkeit und Tod hat eine lange Tradition in der westlichen Literatur- und Kulturgeschichte: Er reicht von der Antike über das Mittelalter bis hin zur (Post)Moderne. In den

unterschiedlichen Epochen, Medien und Genres erfährt er jedoch die unterschiedlichsten Ausprägungen und wird vor allem in Zeiten kultureller Umbrüche imaginiert, was sich zugleich als eine Reaktion auf die Neuorganisation von Wissen liest, die immer auch eine Verschiebung geschlechtsspezifischer Macht- und Herrschaftsverhältnisse nach sich zieht. Im Seminar wollen wir daher den Motivkomplex Tod und Weiblichkeit in Hinblick auf den Zusammenhang von Genre, Gender und Medien diskutieren sowie den Fragen nachgehen, welche Funktionen Darstellungen von Tod und Weiblichkeit haben und in welcher Beziehung der Motivkomplex zu gesellschaftlichen Macht- und Herrschaftsverhältnissen steht?

PS Do 12.-14. wöch. UL6, 2004a A. Neufeld/S. Neuenfeldt
Beginn: 27.10.05

Werden in den Magister- und Lehramtsstudiengängen weitere Lehrveranstaltungsangebote im Grundstudium (in Ausnahmefällen evtl. Einführungsveranstaltungen) benötigt, so sind Beratung und Anmeldung bis 20. Oktober 2005 bei den Lehrkräften (auch über Dr. Ulbrich/Studienfachberatung) erforderlich.

**Amerikanistik
Hauptstudium
Literaturwissenschaft**

Studierende, die an einem der folgenden HS teilnehmen wollen, tragen sich bitte in die Listen ein, die eine Woche vor Vorlesungsbeginn am Info-Brett der Amerikanistik aushängen werden.

52 617 The Postwar American Nonfiction Novel

Based upon a closer look at the cultural and literary contexts of the 1960s that in many ways informed non-fiction writing as a reaction to the notion of the proclaimed death of the author resp. the novel and critical movements such as deconstruction - both of which were directed at destabilizing the "truth" of fiction - the course will explore the particular nature of the American non-fiction novel.

The discussion will focus on the hybrid character of non-fiction representing facts of history in an attempt to create new forms of fiction, and investigate the specific ways in which the contact zones between fact and fiction are negotiated and constructed in selected texts by authors such as Truman Capote, Norman Mailer and Tom Wolfe.

Course requirements include regular class attendance, a presentation in class as well as a final paper (25 pages).

More detailed information on the syllabus and bibliography/webliography will be available on the American Studies Homepage at the end of September.

HS Di 10-12 wöch. Inval. 110, 349 R. Isensee
Beginn: 25.10.05

52 618 The Red Decade ? U.S. American Literature and Culture in the 1930s

The course focuses on the intersections between politics and aesthetics in the 1930s. The economic hardships engendered by the Great Depression affected many artists' perceptions of their role as intellectuals, their choice of subject matter, and arguably their creative styles as well. The New Deal Government's uncommonly active cultural policy also had a noticeable impact on the decade's cultural production in areas such as the theater or photography, for instance. At the same time, Modernism's emphasis on formal innovation continued to inform literature and the arts. In the course of the semester, we will discuss the Federal Arts Project, the Federal Theater Project, and the photography sponsored by the Farm Security Administration, as well as novels by John Dos Passos, Nathanael West, John Steinbeck, Tess Slesinger, Meridel le Sueur, and Zora Neale Hurston, plays by Eugene O'Neill and others, and popular literature such as detective fiction.

Requirements for a *Leistungsschein* include an oral presentation, a written term paper, and active participation in class discussion.

Recommended Reading:

Shulman, Robert. *Voices of Persuasion: Politics of Representation in 1930s America*. Cambridge: Cambridge University Press, 2000.

Cooney, Terry A. *Balancing Acts: American Thought and Culture in the 1930s*. New York: Twayne, 1995.

Rabinowitz, Paula. *Labor and Desire: Women's Revolutionary Fiction in Depression America*. Chapel Hill: The University of North Carolina Press, 1991.

HS Do 10-12 wöch. UL 9, 210 E. Boesenberg
Beginn: 27.10.05

Hauptstudium Kulturwissenschaft
--

Studierende, die an einem der folgenden HS teilnehmen wollen, tragen sich bitte in die Listen ein, die eine Woche vor Vorlesungsbeginn am Info-Brett der Amerikanistik aushängen werden.

52 619 "In God We Trust": The Impact of Religion on American Culture and Politics at Home and Abroad

Particularly after 9/11, the public and political debates in the United States have vehemently demonstrated that religion and faith continue to be constitutive sources for understanding and interpreting American society. While some critics describe the most recent increase in religious rhetoric in American politics as well as the growth of religious organizations as having a powerful impact on American culture and society on a hitherto unknown scale, others explain this new religious wave as a manifestation of yet another "Great awakening", a movement that has occurred time and again throughout American history, and thus as a phenomenon that will eventually lose momentum.

By exploring the major historical and cultural foundations as well as manifestations of religion the United States the course will discuss the nature, function and the impact of religious thought and practice on the self-definition of America and their repercussions on current American politics and culture both domestic and international.

Course requirements include regular class attendance, a presentation as well as a final paper (25 pages).

More detailed information on the syllabus and bibliography/webliography will be available on the American Studies Homepage at the end of September.

HS Do 12-14 wöch. Inval. 110, 347

R. Isensee

Beginn: 27.10.05

52 620 Sports in U.S. American Culture

Despite its ubiquity in contemporary public discourse, sport has rarely been investigated in cultural studies. The course will analyze sports as a discourse central to the construction of gender, 'race'/ethnicity, class, and national identity in U.S.-American culture from the late nineteenth to the early twenty-first century. We will examine the representation of sports in literary texts such as Don De Lillo's *Underworld* and Paul Beatty's *White Boy Shuffle* as well as the cultural significance of televised and broadcast sports events. Topics to be discussed include Theodore Roosevelt, bodybuilding, and the emergence of "passionate masculinity", the "New Woman" and the bicycle, sports and Jewish identity, racism and boxing, the role of sports in higher education, and sports and homophobia.

Recommended Reading: Varda Burstyn, *The Rites of Men: Manhood, Politics, and the Culture of Sport* (Toronto: University of Toronto Press, 1999)

HS Di 12-14 wöch. Inval. 110, 349

E. Boesenberg

Beginn: 25.10.05

52 618 The Red Decade ? U.S. American Literature and Culture in the 1930s

The course focuses on the intersections between politics and aesthetics in the 1930s. The economic hardships engendered by the Great Depression affected many artists' perceptions of their role as intellectuals, their choice of subject matter, and arguably their creative styles as well. The New Deal Government's uncommonly active cultural policy also had a noticeable impact on the decade's cultural production in areas such as the theater or photography, for instance. At the same time, Modernism's emphasis on formal innovation continued to inform literature and the arts. In the course of the semester, we will discuss the Federal Arts Project, the Federal Theater Project, and the photography sponsored by the Farm Security Administration, as well as novels by John Dos Passos, Nathanael West, John Steinbeck, Tess Slesinger, Meridel le Sueur, and Zora Neale Hurston, plays by Eugene O'Neill and others, and popular literature such as detective fiction.

Requirements for a *Leistungsschein* include an oral presentation, a written term paper, and active participation in class discussion.

Recommended Reading:

Shulman, Robert. *Voices of Persuasion: Politics of Representation in 1930s America*. Cambridge: Cambridge University Press, 2000.

Cooney, Terry A. *Balancing Acts: American Thought and Culture in the 1930s*. New York: Twayne, 1995.

Rabinowitz, Paula. *Labor and Desire: Women's Revolutionary Fiction in Depression America*. Chapel Hill: The University of North Carolina Press, 1991.

HS Do 10-12 wöch. UL 9, 210

E. Boesenberg

Beginn: 27.10.05

00 000 Soziale Pathologien und Geschlecht

Das Seminar beschäftigt sich mit zweierlei Diskursformationenen, 1. Mit ‚Krankheiten‘ in denen sich soziale Konflikte oder Disziplinierungsdruck Ausdruck verschaffen oder 2. mit ‚pathologischen‘ Reaktionsformen hegemonialer Strukturen (Massenhysterien) auf unerwünschte Subjekte. Es wird dabei um weibliche und männliche (shellshock) Hysterie bis zum Ende des 1. Weltkrieges gehen, einen ‚Rape-Lynching-

Komplex' in den USA des frühen 20. Jahrhunderts, AIDS, ‚Multiple Persönlichkeitsstörung‘ und Schönheitswahn im 21. Jahrhundert.

Begrenzte Teilnehmerzahl: Anmeldung bis 1. Oktober gabriele.dietze@rz.hu-berlin.de

Literatur: Susan Sontag, *Illness as Metaphor and AIDS and its Metaphors*, New York 2001; Elaine Showalter, *Hystories*, New York, 1998; Kathy Davis, *Dubious Equalities and Embodied Differences: Cultural Studies on Cosmetic Surgery*, Berkeley 2003

HS Do 14-16 wöch. UL 6, 3038

G. Dietze

52 621 Literatur- und Kulturtheorie (für Doktoranden und MagisterkandidatInnen)

Das Kolloquium richtet sich an Studierende, die an ihrer Magisterarbeit oder ihrer Dissertation arbeiten und daran interessiert sind, Entwürfe für ihre Arbeiten oder auch einzelne Kapitel in der Gruppe zu besprechen. Auch theoretische Texte, die für einzelne Arbeiten zentral sind, können gemeinsam gelesen und diskutiert werden.

CO Fr 10-12 wöch. UL 6, 2004a

R. Hof

Beginn: 28.10.05

00 000 Examenskolloquium für Magistranden Gender und American Studies

Dieses Examenskolloquium richtet sich an Genderstudierende und AmerikanistInnen, die eine Magisterarbeit mit einem Gender-Schwerpunkt schreiben oder planen. Das Kolloquium bietet Hilfestellung bei Themenfindung, Expose, Strukturierung und Methodenfragen

CO Do 18-22 (vierzehntägig) SO 22a, 013

G. Dietze/K. Palm

Beginn: 27. 10.05

00 000 "Toolbox: Theories and Methods For Your Final Paper"

Das Kolloquium "Toolbox: Theories and Methods For Your Final Paper" orientiert sich an den Bedürfnissen von Studierenden in der Examensphase: Es verbindet eine systematische Wiederholung theoretischer literatur- und kulturwissenschaftlicher Kenntnisse mit dem Training zentraler Fähigkeiten und Fertigkeiten für das Verfassen einer längeren wissenschaftlichen Arbeit sowie mit der Vermittlung von Strategien zur Selbstorganisation und Motivation während des Forschungs- und Schreibprozesses. Es bietet Studierenden, die in der Abschlussphase ihres Studiums vielfach unter Isolation und Mangel an Zusammenarbeit leiden, die Möglichkeit des wissenschaftlichen und persönlichen Austausch mit KommilitonInnen, bzw. ermöglicht angehenden DoktorandInnen, frühzeitig fachbereichsinterne und interdisziplinäre Netzwerke zu bilden. Weiterhin werden Präsentations- und Kommentartechniken vermittelt und erprobt, mittels derer sich die Studierenden auf die Teilnahme an Konferenzen und Symposien vorbereiten können.

CO Mi 18-20 wöch. UL 6, 2004a

A. Mihan/C. Wilde

00 000 Projektstudium

Ziel des PT ist es, einen Einblick in die vielseitige Kultur der verschiedenen *Latino communities* in den USA jenseits des ‚mainstream‘ zu erlangen. Erster Analyseschwerpunkt des Semesters wird dabei die Rolle der Latinos in der Entstehungsgeschichte und Gegenwart des HipHop sein. Dabei interessieren besonders die unterschiedlichen Konstruktionsmodelle von *race* (der anglo-/hispanophonen Gesellschaft) sowie intrakulturelle Konflikte wie 'Pan-ethnische' Allianzen oder der interne Rassismus innerhalb der *Latino Community*, bzw. der Afroamerikanischen Gemeinde gegenüber. Der zweite Schwerpunkt des Semesters liegt in der Beschäftigung mit der Repräsentation von *Latinos* im U.S. Film einerseits, sowie andererseits mit Filmen, die aus der Latino Community heraus entstanden sind. Das letzte Drittel des Semesters wird der Textproduktion eines 'project paper' gewidmet sein, welches anschließend veröffentlicht werden soll.

TU Mo 16-18 wöch. UL 6, 2004a

H. Großmann

Fachdidaktik Englisch für alle Lehramtsstudiengänge

52 622 Unterrichtspraktikum

Blockpraktikum in der vlfZ (30 Plätze): 20.02.-18.03.2006

Sem.-begleitendes Praktikum (6 Plätze): 24.10.2005-28.01.2006

Anmeldung im Praktikumsbüro: Zi 12, E01: 23.05.-03.06.2005

Nachmeldemöglichkeit Blockpraktikum (Restplätze): 10.10.-14.10.2005

PR

H. Wedel, S. Herfurt, V. Raddatz

52 623 Fachdidaktik – Grundlagen I (GS/HS)

Einführung in die Fachdidaktik: Grundlagen des schulischen Fremdsprachenerwerbs;

Geschichte der Unterrichtsmethoden und des Englischunterrichts; Ziele, Stoffe und Medien

des Unterrichts; Planung; Grundstrukturen von Unterrichtsprozessen; Empfehlung: Diese LV

als erste in der Fachdidaktik belegen. Voraussetzung: Orientierungspraktikum

IV Di 08-10 wöch. UL 6, 2014A

S. Herfurt

52 624 Fachdidaktik – Grundlagen II (GS/HS)

Als direkte Vorbereitung auf und als Voraussetzung für das Unterrichtspraktikum werden Unterrichtsprozesse zur Arbeit an den Kenntnissen, zur Textrezeption und -produktion analysiert und geplant. (Das Unterrichtspraktikum wird in der Regel nicht unmittelbar im Anschluss an diese Veranstaltung absolviert.) Voraussetzung: Grundlagen I

15 Teilnehmer/innen

UE Do 10-12 wöch. UL 6, 2004a

S. Herfurt

52 625 Fachdidaktik – Grundlagen II (GS/HS)

Als direkte Vorbereitung auf und als Voraussetzung für das Unterrichtspraktikum werden Unterrichtsprozesse zur Arbeit an den Kenntnissen, zur Textrezeption und -produktion analysiert und geplant. (Das Unterrichtspraktikum wird in der Regel nicht unmittelbar im Anschluss an diese Veranstaltung absolviert.) Voraussetzung: Grundlagen I

15 Teilnehmer/innen

UE Di 10-12 wöch. UL 6, 2004a

S. Herfurt

52 626 Darstellendes Spiel im Englischunterricht (GS/HS)

Theaterspielen gilt als innovative Methode in einer Reihe von Unterrichtsfächern. Auch im Fremdsprachenunterricht kann diese Methode ihre Wirkungen entfalten, wenn die Verantwortlichen eigene Spielerfahrungen und theoretische Kenntnisse mitbringen. Sowohl theoretische Erkenntnisse über das Theaterspielen im Fremdsprachenunterricht als auch eigenes praktisches spielerisches Tun werden im Zentrum dieses Seminars stehen. Das Seminar richtet sich an Lehramtsstudierende aller Schulstufen und -formen. Der Besuch einer theaterpädagogischen Veranstaltung außerhalb der festgelegten Seminarzeit wird erwogen.

SS Mo 12-14 wöch. Inval. 110, 343

H. Wedel

52 627 Fehlerbehandlung im Englischunterricht (HS)

Spätestens seit dem Ende der sechziger Jahre hat sich die Einsicht durchgesetzt, dass eine (Fremd-) Sprache nicht über die möglichst fehlerfreie Imitation von Vorbildern im Sinne einer mechanischen, rein extrinsisch motivierten Normenanpassung (Behaviorismus, Drill) erlernt werden kann. Dies geschieht vielmehr im Prozess inter-aktiver Auseinandersetzung, in dessen Verlauf der Fehler als Gradmesser des subjektiven Lernerfolgs wie auch als objektives *feedback* gegenüber dem Lehrer fungiert. Fehler werden daher nicht mehr als unbedingter Ausdruck von Leistungsversagen (mit Konsequenzen auf das Sozialverhalten) angesehen und sanktioniert. Vielmehr gelten sie als Wegmarken einer relativen und individuellen Progression einzelner Schüler (Interimssprache, *trial-and-error*, ständige Falsifizierung und Verifizierung von Hypothesen). In diesem Sinne mündet die Erörterung einer breiten Fehler-Typologie (Kompetenz- und Performanzfehler, Reduktions-, Interferenz- und Generalisierungsfehler) in eine didaktisch zeitgemäße, schülerorientierte Fehlerbehandlung.

HS Mi 14-16 wöch. Inval. 110, 302

V. Raddatz

52 628 Frühbeginnender Fremdsprachenunterricht (HS)

Die Betrachtung des Themas erfolgt aus fachdidaktischer und gesellschaftspolitischer Perspektive. Spracherwerbsprozesse sind, neurophysiologisch gesehen, bis zum 10. Lebensjahr besonders ergiebig. Ein kindgerechtes frühes Fremdsprachenlernen betont, mehr noch als der Anfangsunterricht ab Klasse 5, schülerzentrierte Aspekte wie Ganzheitlichkeit, Authentizität, Handlungsbezug. Der frühbeginnende Englischunterricht verfolgt gleichermaßen kognitive wie affektive Ziele, vermeidet die etablierten Bewertungszwänge und verliert dennoch die Progression zur Sekundarstufe I nicht aus den Augen. Die kritische Bestandsaufnahme umfasst die Sozialformen des Lernens ebenso wie die Methoden des frühen Fremdsprachenerwerbs. Wichtigster externer Parameter ist die europäische Sprachenpolitik in einem multikulturellen Umfeld.

HS Mi 16-18 wöch. Inval. 110, 302

V. Raddatz

52 629 Unterrichtspraktikum Englisch: Nachbereitung (GS/HS)

Systematische Aufarbeitung des Unterrichtspraktikums, die sowohl grundsätzliche Probleme als auch individuelle Nachfragen betreffen kann.

SS Do 14-16 wöch. Inval. 110, 302

V. Raddatz

Übersetzungswissenschaft (D, Ü, IFK)

GRUNDSTUDIUM

Alle Lehrveranstaltungen des Grundstudiums finden im Wintersemester 2005/06 zum letzten Mal statt.

52 630 Language Performance I (IFK/Ü)

This practical course aims to develop language learning skills relevant to translation and interpreting and to sensitise students to the main areas of conflict, and thus possible interference, between German and English grammar, syntax and lexis in usage

UE	Mo	12-14	wöch.	Inval. 110, 349	M. Davies
----	----	-------	-------	-----------------	-----------

52 631 Translation (Politics I) (IFK/Ü)

Translating political statements, comments and discourses; recommended for third semester

UE	Mi	12-14	wöch.	Inval. 110, 353	M. Davies/K. Lorenz
UE	Mi	14-16	wöch.	Inval. 110, 353	M. Davies/K. Lorenz

52 632 Interpreting I (IFK/Ü)

Interpreting conversations; recommended for third semester

UE	Di	12-14	wöch.	BE 1, E 34	E. Affandi/D. Simon
UE	Mi	08-10	wöch.	BE 1, E 34	E. Affandi/D. Simon

52 633 Fundamentals of written translation (IFK/Ü)

Methodological advice on syntactic and lexical aspects of translation between German and English with a view to achieving stylistic adequacy

UE	Mo	14-16	wöch.	Inval. 110, 349	M. Davies
----	----	-------	-------	-----------------	-----------

52 634 Introduction to linguistically based translation studies

Grundstudium, 2.- 4. Semester

In diesem Seminar wird ein wissenschaftlicher Rahmen aus syntaktischen und semantisch/pragmatischen Ansätzen fürs Übersetzen vermittelt, mit Schwerpunkt auf sprachspezifisch bedingten Unterschieden vor allem hinsichtlich der Informationsstrukturierung.

PS	Di	16-18	wöch.	UL 6, 2004a	B. Seifried
----	----	-------	-------	-------------	-------------

GRUND- UND HAUPTSTUDIUM

52 635 Sprachdatenverarbeitung (Ü/IFK) (begrenzte Teilnehmerzahl)

SE/UE	Blockveranstaltung; Aushang folgt			M. Schmitz
-------	-----------------------------------	--	--	------------

52 636 CAT I: Klicken Sie auf OK — Grundlegende Computertechniken für Übersetzer (Ü/IFK/D)

SE/UE	Blockveranstaltung	siehe Aushang	K. Becker
-------	--------------------	---------------	-----------

HAUPTSTUDIUM

00 000 CAT III: Klicken Sie auf OK — Grundlagen der Web- und Softwarelokalisierung (Ü/IFK/D)

SE/UE	Blockveranstaltung	siehe Aushang	K. Becker
-------	--------------------	---------------	-----------

52 637 Translation Theory II - Translation of Nominal Phrases (IFK/Ü)

HS	Do	14-16	wöch.	Inval. 110, 353	M. Doherty
----	----	-------	-------	-----------------	------------

52 638 Literatur in der Übersetzung

Auf der Grundlage von ästhetischen, kultur- und sprachwissenschaftlichen Theorien werden Besonderheiten und Funktionen des literarischen Übersetzens erörtert.
(ca. 20 Teilnehmende)

HS	Di	12-14	wöch.	UL 6, 2004a	B. Seifried
----	----	-------	-------	-------------	-------------

52 639 Terminology (IFK/Ü)

Theoretical and practical issues related to multilingual terminology work and database management from the perspective of translation; individual database projects

UE	Do	10-12	wöch.	UL 6, 3001 PC-Pool	E. Affandi
----	----	-------	-------	--------------------	------------

52 640 Verhandlungdolmetschen A (gemeinsprachlich) (IFK/Ü)

UE	Di	10-12	wöch.	BE 1, E 34	E. Affandi/D. Simon
----	----	-------	-------	------------	---------------------

52 641 Verhandlungdolmetschen A (fachsprachlich) (IFK/Ü)

UE	Mi	10-12	wöch.	BE 1, E 34	E. Affandi/D. Simon
----	----	-------	-------	------------	---------------------

- 52 642 Vortragsdolmetschen A (gemeinsprachlich) (IFK/Ü)**
 UE Mo 12-14 wöch. BE 1, E 34 K. Lorenz
- 52 643 Vortragsdolmetschen A (fachsprachlich) (IFK/Ü)**
 UE Mo 14-16 wöch. BE 1, E 34 K. Lorenz
- 52 644 Translation (Intercultural communication) (IFK/Ü)**
 Translating texts on basic aspects of intercultural communication and problems of communication between the Anglo-American, German, and Japanese cultures
 UE Mi 16-18 wöch. Inval. 110, 353 K. Lorenz
- 52 645 Translation (Finance) (IFK/Ü)**
 Translation of specialized texts relating to financial statements, financial products, international monetary arrangements, and stock markets
 UE Di 14-16 wöch. Inval. 110, 343 M. Davies
- 52 646 Translation (Environmental engineering) (IFK/Ü)**
 The course will involve translation of specialised technical texts from a variety of sources (articles, product descriptions, technical reports, publicity) from German to English and from English to German. The texts will deal with new developments in energy technology and energy management, environmental monitoring and control, waste management and recycling, and marine pollution control. The course also aims to sensitise students to discorsal and pragmatic differences between scientific writing in English and German.
 UE Di 16-18 wöch. Inval. 110, 349 M. Davies
- 52 647 Translation (Arts and culture in Britain) (IFK/Ü)**
 Translating selected texts on art and culture in Britain from German into English and vice versa
 UE Fr 10-12 wöch. Inval. 110, 353 M. Davies
- 52 648 Translation (Technology/Computer Science) (IFK/Ü)**
 Translating texts from various fields of technology and on selected aspects of computer science;
 UE Mi 18-20 wöch. Inval. 110, 353 K. Lorenz
- 52 649 Translation (General-interest texts) (IFK/Ü) (Ü/D PO 94)**
 UE Fr 12-14 wöch. Inval. 110, 353 M. Davies
- 52 650** entfällt
- 52 651 Translation (Law II) (IFK/Ü)**
 UE Fr 10-12 wöch. BE1, E 34 N. Zänker/Wittgrebe
- 52 652 Linguistic Essentials of LSP (IFK/Ü)**
 This seminar belongs to the central part of the programme (Module 1 "Translationswissenschaft, Terminologielehre, Sprachdatenverarbeitung und Fachsprachen"). It will deal with issues of the analysis of written and spoken LSP material. Here, publications from natural and social sciences will be examined on their different levels of organization. The course is also concerned with aspects of the production of LSP and will outline linguistic requirements for writing texts serving the functions of description, instruction and argumentation.
 SE Mi 16-18 wöch. Inval. 110, 343 L. Peter